

SPD-SOMMERTOUR: Pfarrer Christian Rauch beantwortete Fragen zur Zukunft von Kirche, Kita und Pflegeheim Mariä Verkündigung in Lampertheim

„Ein Sahnestück, was ihr als Kirche hier habt“

LAMPERTHEIM – Bei schönstem Hochsommerwetter trafen die rund zwanzig Teilnehmer der SPD-Sommertour mit dem SPD-Fraktionsvorsitzenden Jens Klingler an der Spitze am frühen Dienstagabend vor der Kirche Mariä Verkündigung ein, um von Pfarrer Christian Rauch aus erster Hand zu erfahren, wie es mit dem Ensemble aus Kirche, Alten- und Pflegeheim und Kita weitergeht. Von der Abendsonne angestrahlt, leuchtete der Kirchturm, der zur stadtprägenden Silhouette gehört. Auch das auffällige frühere Jugendheim, das wie das nicht mehr genutzte Pfarrhaus irgendwann abgerissen werden soll, gehört zu diesem Areal am Alfred-Delp-Platz. „Ein Sahnestück, was ihr als Kirche hier habt“, meinte Klingler angesichts der flächenmäßigen Ausdehnung. Diese Einschätzung bekräftigte Pfarrer Rauch, der die Pfarrei Alfred Delp Südliches Ried leitet: „Wir reden hier über ein Filetstück in Lampertheim“. Es gehe hier um ein Quartier in Verbindung mit dem neu angelegten Alfred-Delp-Platz, nicht nur um ein Grundstück.

Seit sieben Jahren habe er das Areal entwickeln wollen, doch es seien „magere Jahre“ geworden, bedauert Pfarrer Rauch.



Was wird aus der Kirche Mariä Verkündigung? Diese Frage bleibt offen.

Foto: Hannelore Nowacki

Rückschläge habe es gegeben. Mit Blick auf die Bibel könnten die „fetten Jahre“ jetzt folgen. Tatsächlich rechnet Pfarrer Rauch mit einem Zeitraum von nicht weniger als sieben Jahren für wegweisende Entscheidungen, an denen der ehrenamtliche Verwaltungsrat der Pfarrei unter seinem Vorsitz beteiligt sei. Nachdem das Kirchendach baufällig wurde, sei die Kirche seit Ende 2020 geschlossen, im

Inneren sei alles wie damals in der Coronazeit geblieben, auch die markierten Wege. Das Dach sei mittlerweile für 80.000 Euro repariert, denn auch ein Abriss wäre nur bei sicherem Dach möglich.

Profanisiert sei die 1954 eingeweihte Kirche jedoch nicht. Allerdings ärgert sich Pfarrer Rauch über den Vandalismus, Fenster sind eingeschlagen und der Blitzableiter teilweise als den

Halterungen gerissen. Gottesdienste mit einladendem Glockenläuten werden weiterhin in der Kapelle im Alten- und Pflegeheim gehalten, zu denen auch auswärtige Besucher willkommen seien.

Von Stadträtin Petra Brandt auf den kürzlich erfolgten Verkauf des betreuten Wohnens mit 50 Wohnungen an einen privaten Eigentümer angesprochen, meinte Rauch, dass er vom neuen

Eigentümer persönlich einen guten Eindruck habe. Weiterhin könnten die Bewohner an den Angeboten des Alten- und Pflegeheims teilnehmen. Die 1973 für 123 Bewohner eröffnete Senioreneinrichtung komplett neu bauen oder sanieren? Das waren über Jahre die Fragen beim Caritasverband Darmstadt. Die Sanierungspläne platzten 2019 wegen zu hoher Kosten von etwa 15 Millionen Euro, berichtete Pfarrer Rauch. Im Vorfeld der geplanten Sanierung wurde die Zahl der Pflegeplätze auf rund 80 reduziert und zwei Etagen bis heute stillgelegt.

Glücklich ist Pfarrer Rauch nicht beim Blick auf das Hochhaus, das auf ihn eher wie ein Krankenhaus wirke und keinen modernen Pflegebetrieb biete. Doch jeden Tag erhalte die Pflegeleitung über 30 Anfragen. Der Neubauplan für ein dreistöckiges Gebäude mit 72 Pflegeplätzen zu Gesamtkosten von 13 Millionen Euro auf dem Gelände des abzureißenden Jugendheims, den der Caritasverband 2024 den politischen Gremien der Stadt Lampertheim vorgestellt hatte, wurde bald darauf wegen explodierender Baukosten auf Eis gelegt.

Fortsetzung auf Seite 2

VSR GEWÄSSERSCHUTZ: Nach Brunnenwasseranalysen zu hohe Nitratbelastung in Bürstadt und Lampertheim festgestellt

Folge einer mangelhaften Düngegesetzgebung über Jahrzehnte

BÜRSTADT – Der VSR-Gewässerschutz führte am 19. Mai auf dem Marktplatz in Bürstadt Brunnenwasseranalysen durch. 43 Bürger gaben Wasserproben aus ihren Gartenbrunnen am Labormobil ab. „Wir analysierten die Wasserproben und erstellten für jede Probe ein ausführliches Gutachten zur Nutzungsmöglichkeit des jeweiligen Brunnenwassers, welches wir den Brunnenbesitzern zusandten.“

Damit möchten wir dazu beitragen, dass im Garten das oberflächennahe Grundwasser genutzt wird und die Trinkwasservorräte gesont werden“, erklärt Harald Gülzow, der das Projekt Brunnenwasseruntersuchungen koordiniert. Inzwischen hat die gemeinnützige Organisation auch die Nitratergebnisse



Das gelbe Labormobil des VSR-Gewässerschutz, hier mit Harald Gülzow, ist von April bis September unterwegs, um Brunnenwasserproben zu untersuchen und Bürger am Informationsstand zu informieren. Die jüngste Analyse vor Ort ergab eine zu hohe Nitratbelastung in Bürstadt und Lampertheim.

Foto: Ruben Wiltch

aus Bürstadt und Umgebung ausgewertet, um die Entwicklung der Nitratbelastung im Grundwasser zu beobachten. „Die bisherigen Messwerte zeigen, dass die ständigen Änderungen bei den Düngeregelungen auf den Feldern nicht dazu beigetragen haben die Nitratbelastung erfolgreich zu reduzieren“, erklärt er. Es fehlt Planungssicherheit für die Landwirte. Diese ist aber dringend notwendig, damit landwirtschaftliche Betriebe aktiv dazu beitragen, durch eine Kombination von Maßnahmen die Nitratkonzentration im Grundwasser zu verringern.

Die 1991 verabschiedete EU-Nitratrichtlinie besagt, dass die Nitratbelastung von 50 mg/l im Grundwasser nicht überschritten werden darf. Die nationalen

Regierungen sind seitdem dazu aufgefordert, diese Forderung mittels Gesetzgebung entsprechend umzusetzen.

In Deutschland zeigt sich allerdings auch nach annähernd 35 Jahren keine wirkliche Orientierung auf dieses Ziel hin. Es wirkt so, als drehe sich fast jede Änderung der Düngegesetz ausschließlich um die Frage, wie man einer Verurteilung durch den Europäischen Gerichtshof entgehen kann. Auch hier in der Region sind die negativen Folgen dieser Landwirtschaftspolitik sichtbar. „In jeder 4. Probe aus den privat genutzten Brunnen stellten wir eine Überschreitung von 50 mg/l Nitrat fest“, erklärt Harald Gülzow.

Fortsetzung auf Seite 2

autocentrum-stumpf.de

Autohaus **Stumpf** & Mehrmarkenzentrum

seit über 100 Jahren in Heppenheim

Wir haben Ihr Auto
ständig über 150 Fahrzeuge auf Lager
Fachmännische Reparaturen und Wartungen

Opel • Mazda • Audi • Cupra • Dacia • KIA
Seat • Skoda • Peugeot • VW • Hyundai • u.v.m.

Autohaus Heinrich Stumpf GmbH • Tiergartenstr. 12 • Heppenheim

FENSTER GANZGLASTÜREN
ISO-VERGLASUNGEN
PLEXIGLAS GLAS THOMAS
KÜCHENRÜCKWÄNDE
INNENPLISSES GLASANLAGEN
ÜBERDACHUNGEN MAKROLOK
GLASDUSCHEN STEGPLATTEN

ift Zertifizierter Fachbetrieb TÜVRheinland® Genau. Richtig.

Glas Thomas GmbH • Weinsheimer Str. 59b • Worms • Tel.: 06241-44900 • www.glas-thomas.de

Ihr regionaler Marktplatz

Mit Ihrem Inserat im TIP erreichen Sie nahezu jeden Haushalt in Lampertheim, Bürstadt, Biblis und Groß-Rohrheim

www.tip-suedhessen.de

auto-schneider GmbH
BENSHEIM Tel.: 06251/17770
www.auto-schneider.com

TOYOTA KYMCO SUZUKI

GOLDANKAUF ZU HÖCHSTPREISEN

Juwelier **Bisch** GmbH • Kaiserstraße 5 • 68623 Lampertheim
Besuchen Sie uns auf unserer neuen Internetseite www.juwelier-bisch.de

PEGLOW GmbH
...mit Freude bauen und modernisieren

Bis zu 20 % Förderung für 3-fach verglaste Fenster, Haustüren und Sonnenschutz

Fenster • Türen Rollläden

Wilhelm-Herz-Ring 7
68623 Lampertheim
Tel. 06206 - 45 80

www.peglow-fenster.de

TIP ... Aktuelles aus der Region

Eis Oberfeld

Schokoladenhaus Oberfeld
Kleiner Schillerplatz • Lampertheim

über 100 Jahre

Kindersommerfest
Freitag, 7. August 2026 – 14 bis 19 Uhr
rund um die Schillerschule

Aktionsprogramm mit: „Spielmobil Flitze Feuerstein“

- Nostalgie-Express – Dampfeisenbahn
- Kinderkarussell
- Bungee-Trampolin
- Kinderschminken
- Schiffschaukel „Arielle“
- Ballhaus Seaworld
- Abenteuerhüpfburg Piratenschiff
- Spielmobil Flitze Feuerstein
- Air-Basejump mit Rutsche
- Kletterwand-Event
- Enten-Rodeo
- Haifisch-Wasserrutsche
- Schaumkanone
- Tiger-Hüpfburg
- Dschungel Spiel- und Spaßhaus
- Rutsche und Springburg mit Riesen-Dino

Bratwurst- und Imbiss-Verkaufsstand

Alle Spielgeräte kostenfrei!

Eine Veranstaltung von Eis Oberfeld in Zusammenarbeit mit der Jugendförderung Lampertheim

© TIP Südhessen

KURZ NOTIERT

„Club des Goldenen Alters“ legt Pause ein

LAMPERTHEIM – Im August macht der Seniorennachmittag „Club des Goldenen Alters“ der Ev. Lukasgemeinde eine Sommerpause. zg

Ökumenisches Friedensgebet

NORDHEIM – Weiterhin um 16 Uhr findet das Nordheimer ökumenische Friedensgebet vor der ehemaligen Simultankirche statt. So auch am 3. August. zg

Büro der Lukasgemeinde bleibt geschlossen

LAMPERTHEIM – Von Montag, 3. August, bis einschließlich Montag, 10. August, bleibt das Gemeindebüro der Ev. Lukasgemeinde geschlossen. In der Woche ab Dienstag, 11. August, ist das Büro dienstags von 9.30 bis 11.30 Uhr und donnerstags zwischen 16 und 19 Uhr geöffnet. Das Büro ist unter der E-Mail Adresse lukasgemeinde.lampertheim@ek-hn.de erreichbar. zg

Singkreis 60+ der Ev. Lukasgemeinde

LAMPERTHEIM – Am Mittwoch, 5. August, trifft sich der Singkreis 60+ der Ev. Lukasgemeinde um 15 Uhr in der Römerstraße 94. Unter Leitung von Inge Hoppner steht das gemeinschaftliche Singen aus dem Gesangbuch und EG plus im Mittelpunkt. Auch Volkslieder erklingen. Die Gruppe ist offen für alle, die gerne singen. Im Anschluss ist Gelegenheit für ein kleines geselliges Beisammensein. zg

DGB Ortsverband lädt ein

LAMPERTHEIM – Alle Gewerkschafterinnen und Gewerkschafter aus Lampertheim und Bürstadt sind am Donnerstag, 6. August, zu einem offenen Treffen eingeladen. Um 18 Uhr, je nach Wetter in oder an der Biedensandhalle im Weidweg 6. zg

Beilagenhinweis

Unserer heutigen Ausgabe liegen (in Voll- oder Teilbeilage) Prospekte folgender Firmen bei:



Filiale Lampertheim & Bürstadt



Wir bitten um freundliche Beachtung

„Ein Sahnestück, was ihr als Kirche hier habt“

Fortsetzung von Seite 1

Der Mitgliederschwund habe zum Projektstopp beigetragen, vor allem wegen der Sanierung der Suchtklinik Falkenhof bei Bensheim habe der Caritasverband kein Geld für Mariä Verkündigung. In die Sanierung werden nun 400.000 Euro gesteckt, 2029 soll erneut das weitere Vorgehen geprüft werden. „Niemand näht neuen Stoff auf ein altes Kleid“, meint Pfarrer Rauch dazu.

In alle Richtungen denken – ein Traum für Jung und Alt

Für die Zukunft habe die Großpfarrei vom Bistum Mainz grünes Licht für Entscheidungen bekommen: „Ermuntert, in alle Richtungen zu denken“. Wie Pfarrer Rauch erläuterte, könne das den Abriss von Gebäuden ebenso betreffen wie den Verkauf von Grundstücken. Was aus seiner Sicht manches erleichtern könnte, denn sein Traum sei hier Alte und Junge zusammenzubringen. Zum Thema Kindergarten werde er mit Bürgermeister Alexander Scholl (CDU) Anfang August ein Gespräch zu belast-



Pfarrer Christian Rauch im Dialog mit der SPD und dem SPD-Fraktionsvorsitzenden Jens Klingler. Foto: Hannelore Nowacki

baren Zahlen haben, denn neuerdings stelle sich die Frage nach Mehrbedarf weniger. Den Platz der bisherigen Kita Mariä Verkündigung würde er bei einem Neubau durch die Stadt als „Haus im Haus“ in der Gebäudehülle

der Kirche der Goetheschule geben, die mehr Platz brauche. Bei einem Neubau des Alten- und Pflegeheims könnte der Altbau weiter für diverse Einrichtungen der Caritas genutzt werden, es könnten Sozialwohnungen

entstehen und im Penthaus hoch oben würde sich eine Gastronomie mit Blick über die Stadt gut machen. Aber, falls alles nicht komme, werde der Verwaltungsrat weitere Vorschläge machen. Als Joker nennt Pfarrer Rauch eine Mehrzweckhalle des Kreises Bergstraße für die Goetheschule und einiges mehr. Stadtverordnete Carola Biehal findet Entscheidungen überfällig und Stadträtin Petra Brandt bemängelt, dass seit 2020 nichts mehr passiert sei. Als Vorsitzende des Seniorenbeirats gibt Ute Striebinger zu bedenken, dass ohne das Pflegeheim Mariä Verkündigung in Lampertheim ein Notstand entstünde. In der Frage „mehr Kita-Plätze“, zeigte sich der SPD-Fraktionsvorsitzende Klingler zurückhaltend. Im Bestand zu sanieren sei jedoch nach den Erfahrungen bei den Kitas Europaring und Guldenweg nicht zumutbar, ein Vorteil sei hier ein Neubau, wobei es nicht um neue Plätze gehe. Anschließend hatte Pfarrer Rauch zu einem gemütlichen Picknick im Pfarrgarten eingeladen, für das die Teilnehmer einiges vorbereitet hatten. Hannelore Nowacki

Folge einer mangelhaften Düngegesetzgebung über Jahrzehnte

Fortsetzung von Seite 1

Besonders kritisch sieht er die hohen Belastungen in den Gartenbrunnen in Bürstadt mit 141 mg/l und in Lampertheim mit 123 mg/l. Andere Brunnen sind noch so stark belastet, überschreiten aber trotzdem deutlich den Grenzwert der Nitratrüchlinie. So fand der VSR-Gewässerschutz in Riedrode 82 mg/l Nitrat und in Bobstadt 53 mg/l.

Um die Nitratrüchlinie umzusetzen, gehörten viele landwirtschaftlichen Flächen mit hoher Nitratbelastung im Grundwasser von 2022 bis 2025 zu den „Roten Gebieten“ in denen strengere Düngauflagen galten. Diese Auflagen sind aber aktuell ausgesetzt worden. Der VSR-Gewässerschutz ist besorgt, dass sich die Nitratbelastung in den nächsten Jahren auch nicht verringern wird, weil keine zusätzlichen Maßnahmen in diesen nitratbelasteten Gebieten mehr erfolgen. Das Bundesverwaltungsgericht hat die Kriterien, nach denen diese „Roten Gebiete“ festgelegt wurden, als zu unge-

nau bewertet. Aus diesem Grund haben alle Bundesländer die Ausweisung dieser belasteten Gebiete aufgehoben. „Wir sind fassungslos wie schlampig die Umsetzung der Nitratrüchlinie angegangen wird“, erklärt Harald Gülzow. Er fordert möglichst schnell eine Nachbesserung, damit in den besonders nitratbelasteten Bereichen eine weitere Verringerung der Nitratbelastung erreicht wird.

Fazit aus den bisherigen Auswertungen: „Es reicht nicht, nur die Düngemengen zu betrachten. Es müssen mehrere landwirtschaftliche Maßnahmen kombiniert werden“, sagt Harald Gülzow. Die Pflicht zum Anbau von Zwischenfrüchten in den „Roten Gebieten“ bewertet er als sehr zielführend. Diese verhindern, dass die übriggebliebenen Stickstoffe bei Regenfällen ins Grundwasser ausgewaschen werden.

Im Kreis Bergstraße bestehen die landwirtschaftlichen Flächen zu 53 % aus Ackerflächen. Dort ist die Gefahr der Nitratauswaschung höher, als unter Grünland. Das liegt daran, dass

Grünland eine ganzjährige ununterbrochene Begrünung der Fläche mit einer intensiven Durchwurzelung aufweist und dadurch das Nitrat aus dem Dünger weniger ausgewaschen wird. Das ist bei Ackerflächen nicht der Fall. Besonders hoch ist die Nitratverlagerung im Winter unter Feldern, die keine Bodenbedeckung aufweisen. Der VSR-Gewässerschutz fordert den verpflichtenden Anbau von Zwischenfrüchten in den nitratbelasteten Bereichen. Weiterhin darf es im Winter keine Felder ohne Bewuchs geben. Auch Agroforst, die Kombination von Land- und Forstwirtschaft, stellt eine gute Ergänzung dar, um die Verlagerung der Stickstoffe in die Tiefe zu verhindern.

Zu den Auswertungen aus dem Kreis Bergstraße

Bürger, die den Termin am Informationsstand verpasst haben, können sich die Auswertung von den Brunnenwasseruntersuchungen im Kreis Bergstraße auf der Homepage anschauen. Dort erfahren die

Brunnenbesitzer auch, wie sie noch bis Ende November eine Wasserprobe mit der Post zusenden können. Informationen dazu findet man auf der Homepage vsr-gewaesserschutz.de/regionales/hessen/kreis-bergstrasse/brunnen

ANMERKUNG DER REDAKTION:

Neben Nitrat sind Teile im Stadtgebiet von Bürstadt auch durch eine erhöhte Konzentration durch Langzeitchemikalien, sogenannte PFAS, belastet. Das Regierungspräsidium Darmstadt empfiehlt daher von der Nutzung privater Hausbrunnen abzusehen und mit PFAS belastetem Grundwasser auch keine weiteren Böden zu bewässern. Die Auswirkungen von Langzeitchemikalien spielen auch bei der Betrachtung der Energiewende eine Rolle. Durch den Abrieb an Rotorblättern von Windkraftanlagen werden PFAS (per- und polyfluorierten Alkylsubstanzen) freigesetzt, die zu einer Belastung von Böden und Grundwasser führen. red

GFL-MAGISTRATSANFRAGE: Aktuelle Situation und zukünftige Entwicklung der Biedensand Bäder Lampertheim GmbH im Fokus

„Grundlage für Beratung schaffen“

LAMPERTHEIM – Die Fraktion Gemeinsam für Lampertheim (GfL) hat eine Anfrage an den Magistrat zur aktuellen Situation und zukünftigen Entwicklung der Biedensand Bäder Lampertheim GmbH gestellt. Die Biedensand Bäder seien eine wichtige Freizeit-, Sport- und Familieneinrichtung der Stadt. Nach erheblichen Investitionen in die Modernisierung würden die GfL zunehmend Rückmeldungen aus der Bürgerschaft zu verschiedenen Themen, die aus Sicht der Fraktion einer sachlichen Klärung bedürfen, erreichen. „Unser Ziel ist es nicht, Probleme zu dramatisieren, sondern eine transparente Grundlage für die politische Beratung zu schaffen. Die Bürger erwarten zu Recht, dass nach den Investitionen ein attraktiver, sicherer und dauerhaft zukunfts-fähiger Badebetrieb gewährleistet ist“, erklärt der GfL-Fraktionsvorsitzende Karl-Heinz Horstfeld.

Ein Schwerpunkt der Anfrage ist die langfristige Entwicklung der Biedensand Bäder. Die GfL möchte erfahren, ob ein aktuelles Betriebs-, Entwicklungs- oder Zukunftskonzept vorliegt und welche Ziele darin festgelegt sind. Sollte ein solches Konzept fehlen, fragt die Fraktion nach einer entsprechenden Planung. „Dabei geht es insbesondere darum, wie die Biedensand Bäder langfristig attraktiv, wirtschaftlich und nachhaltig betrieben werden können“, ergänzt Pressesprecher Helmut Steffan.

Weitere Fragen betreffen die Personalsituation während der Freibadsaison, insbesondere den Personalbestand, die Zahl der Fachangestellten für Bäderbetriebe, den Einsatz externer Kräfte sowie die Qualifikationen des eingesetzten Personals. Zudem bittet die GfL um Informationen zur Entwicklung der Besucherzahlen der vergangenen fünf

Jahre sowie zu möglichen Gründen, warum Badegäste auf Schwimmbäder in Nachbarkommunen ausweichen. Ein weiterer Themenkomplex ist die wiederholt angesprochene Algenbildung im Schwimmerbecken. Die Fraktion erkundigt sich nach den Ursachen, bereits umgesetzten Maßnahmen und langfristigen Lösungen zur Sicherung einer guten Wasserqualität.

Auch die technische Infrastruktur steht im Fokus. Die GfL

möchte wissen, warum bei der Sanierung des Schwimmerbeckens Pumpen, Verrohrungen sowie Mess- und Regeltechnik nicht gleichzeitig modernisiert wurden.

Darüber hinaus fragt die Fraktion nach Maßnahmen gegen Verschmutzungen durch Wildgänse sowie nach Erkenntnissen über Nutrias und mögliche Schäden an Grünanlagen, Uferbereichen oder technischen Einrichtungen. red



Hallenbad, Freibad und Badeseen. Die Biedensand Bäder in Lampertheim haben ein umfangreiches Angebot in ihrem Portfolio und ist eine wichtige Freizeit-, Sport- und Familieneinrichtung der Stadt. Foto: oh

WORT ZUM SONNTAG

Longevity – Langlebigkeit

Seit kurzem begegnet mir immer wieder der Begriff Longevity, was man mit Langlebigkeit übersetzen kann. Gemeint ist der Wunsch, möglichst alt zu werden und die gewonnenen Lebensjahre auch gesund und aktiv zu verbringen. Dabei hilft viel Bewegung, ausgewogene Ernährung, guter Schlaf und soziale Kontakte – das ist wissenschaftlich gut begründet.

Für uns Christinnen und Christen kommt noch eine Dimension dazu: Unser Glaube schenkt uns eine Hoffnung, die weit über gesundes Älterwerden hinausgeht. Wir hoffen auf das ewige Leben bei Gott. Diese Hoffnung nimmt dem Alter nicht seine Herausforderungen, aber sie bewahrt davor, krampfhaft jedem zusätzlichen Lebensjahr hinterherzujagen. Jeder Tag ist kostbar – nicht nur, weil er unser Leben verlängert, sondern weil er Gelegenheit gibt, Gutes zu tun und Gottes Liebe weiterzugeben. In diesem Glauben feiern wir an diesem Sonntag 100 Jahre Kirche St. Michael Bürstadt. Seit einem Jahrhundert kommen Menschen in dieser Kirche zusammen, um ihren Glauben zu leben, Freud und Leid miteinander zu teilen und Kraft für den Alltag zu schöpfen. Zugleich dürfen wir

mehrere Dienstjubiläen feiern. Hinter jedem Jubiläum stehen Jahre voller Begegnungen, Gespräche, Gottesdienste, Freude und Herausforderungen. Auch das ist eine Form von Longevity: Menschen erleben Berufung und schenken ihre Zeit und ihre Begabungen anderen. Vielleicht ist das die schönste Form von Longevity: das eigene Leben als geschenkte Zeit anzusehen und sinnvoll zu nutzen – im Vertrauen darauf, dass Gott unser Leben trägt und es bei ihm seine Vollendung findet. Ich wünsche Ihnen einen gesegneten Sonntag und gute Begegnungen – zum Beispiel beim Jubiläumstag in St. Michael.



Iris Held Gemeindereferentin Pfarrei Alfred Delp Südliches Ried

STADT LAMPERTHEIM: Rückführung der Biedensand Bäder in die Verwaltung erreicht nächsten Meilenstein

Weg für weitere Schritte geebnet

LAMPERTHEIM – Nachdem die Stadtverordnetenversammlung in ihrer Sitzung vom 5. September 2025 die Rückführung der Biedensand Bäder Lampertheim GmbH in die Verwaltung beschlossen hat, hat der Magistrat in seiner Sitzung vom 27. Juli den Weg für weitere wichtige Schritte in diesem Prozess geebnet. Der Erste Stadtrat Stefan Nickel übernimmt ab dem 1. August 2026 die Geschäftsführung der Biedensand Bäder Lampertheim GmbH. „Mit Blick auf die Rückführung der Bäder in die Verwaltung ist es aus meiner Sicht wichtig, sich zum jetzigen Zeitpunkt neu aufzustellen“, erklärt Bürgermeister Alexander Scholl die Änderung. „Mein Dank gilt der bisherigen Geschäftsführerin Ariane Kohl. Durch ihren Einsatz konnte die Gesamtsituation technisch sowie finanziell entscheidend verbessert werden und es wurden entsprechende Vorbereitungen getroffen, um die Bäder sauber in die Verwaltung zurückführen zu können.“ Kohl hatte die Gesellschaft am 1. November 2025 zusätzlich zu ihren Tätigkeiten als Geschäftsführerin der Beteiligungsgesellschaft der Stadt Lampertheim GmbH und der Stadtentwicklung Lampertheim GmbH & Co. KG übernommen.

Diese Änderung soll Kohl auch die Möglichkeit geben, ihren Fokus wieder stärker auf die Stadtentwicklung Lampertheim GmbH & Co. KG zu legen. „Mit Blick auf die laufenden und bevorstehenden Projekte ist es wichtig, an anderer Stelle für Entlastung zu sorgen“, so Scholl. Mit der Vermarktung von Baugrundstücken in Wehrzollhaus, der Erschließung und Vermarktung der Giselherstraße in Rosengarten oder dem Gleisdreieck nennt der Verwaltungschef nur einige Projekte der SEL.

Den Rückführungsprozess der Bäder organisiert und begleitet künftig Stefan Nickel gemeinsam mit den beteiligten Fachbereichen und einem externen Beratungsunternehmen. „Ziel ist es, eine saubere Rückführung der Bäder in die Verwaltung sicherzustellen“, erklärt der Erste Stadtrat seine Hauptaufgabe. „Uns sind die technischen Probleme, vor allem im Freibad, bekannt. Mit Blick auf die nächste Saison gilt es nun diese Herausforderungen anzunehmen und eine Verbesserung der Situation voranzutreiben.“ Ziel sei es, dass die Bäder 2027 als Fachdienst der Technischen Betriebsdienste in die Verwaltung integriert sind. zg

CHLORGASAustritt in BIEDENSAND BÄDERN: Führt zu Großeinsatz / Mitarbeiter vorsorglich in Krankenhaus verbracht

Technischer Defekt als Ursache vermutet

LAMPERTHEIM – Am Mittwoch-Vormittag (29.07.) kam es in den Biedensand Bädern zu einem Chlorgasaustritt in einem Lagerraum. An einer nicht im laufenden Betrieb eingesetzten Flasche wurde durch einen Mitarbeiter der Bäder ein Gasaustritt festgestellt.

Die Einsatzkräfte der freiwilligen Feuerwehr wurden alarmiert und waren umgehend vor Ort, um den Gasaustritt zu stoppen. Die

Ursache war vermutlich ein technischer Defekt an der Flasche. Nach rund zwei Stunden rückte die Wehr wieder ab. Es bestand zu keinem Zeitpunkt eine Gefahr für die anwesenden Badegäste oder das Umfeld der Biedensand Bäder. Der Mitarbeiter der Bäder wurde vorsorglich ins Krankenhaus gebracht. Nach diesem Vorfall blieben die Biedensand Bäder am Mittwoch geschlossen. zg

FORSCHUNG & ENTWICKLUNG: Focused Energy und Marvel Fusion erhalten Bundesförderung / Landrat Engelhardt: „An der Bergstraße entsteht ein Schlüsselstandort für die Energieversorgung der Zukunft“

Deutsches Forschungszentrum für Laserfusion kommt nach Biblis

KREIS BERGSTRASSE – Das Konsortium aus den Unternehmen Focused Energy und Marvel Fusion, das für seine Forschungsarbeit das ehemalige AKW-Gelände in Biblis nutzen wird, erhält für den Aufbau eines deutschen Laserfusion-Forschungszentrums (Laserfusion Hub) eine Förderung des Bundesministeriums für Forschung, Technologie und Raumfahrt. Hierfür hatte sich das Konsortium gemeinsam mit Partnern (unter anderem mit der TU Darmstadt und RWE) beworben. Mit bis zu 125 Millionen Euro wird die Bundesregierung nun sowohl die Errichtung und das Management von insgesamt drei Hub-Strukturen als auch Forschungs- und Entwicklungsarbeiten zur Weiterentwicklung der zukunftssträchtigen Technologien fördern. Beispielsweise sollen Test- und Messinfrastrukturen ausgebaut, Fachkräfte ausgebildet und industrielle Wertschöpfungsketten aufgebaut werden. Kooperationen zwischen Wissenschaft und Wirtschaft, die Ansiedlung weiterer Unternehmen, den Aufbau von Zuliefer- und Wertschöpfungsketten stehen ebenso auf der Agenda. Das gemeinsame Ziel ist es, dass in Biblis das weltweite Kernfusion-Kraftwerk entsteht und dass dieses zuverlässig und nachhaltig Strom produziert.

Landrat Engelhardt begrüßt den Erfolg von Focused Energy und Marvel Fusion im Fusion-Hub-Wettbewerb des Bundes:



Foto: www.123rf.com_slonme

„Die heutige Entscheidung ist eine hervorragende Nachricht für Biblis, den Kreis Bergstraße, Hessen und den Innovationsstandort Deutschland. An der Bergstraße entsteht damit ein Schlüsselstandort für die Energieversorgung der Zukunft.“ Die Bedeutung dieser Entscheidung könne kaum überschätzt werden. Denn: „Hier handelt es sich nicht um ein einzelnes Forschungsprojekt, sondern um die Entstehung eines ganzen Innovationenzentrums“, hebt Engelhardt hervor. „Damit eröffnen sich auch große Chancen für unsere Region. Es werden sich weitere Unternehmen und Forschungseinrichtungen mit hochqualifizierten Arbeitsplätzen ansiedeln und eine imposante industrielle Infrastruktur entsteht. Innovationen entstehen dort, wo zielgerichtete Forschung, innovatives Unternehmertum,

leistungsfähige Mitarbeitende und politische Unterstützung zusammenkommen. Genau diese Voraussetzungen sind in Biblis und im Kreis Bergstraße mit seiner idealen Lage inmitten der Metropolregionen vorhanden.“

Seit Jahren setzt sich der Kreis Bergstraße gemeinsam mit dem Land Hessen, der Gemeinde Biblis, beteiligten Unternehmen und wissenschaftlichen Einrichtungen für eine hochwertige Nachnutzung des ehemaligen Kernkraftwerksstandorts ein. Bereits früh hatte sich Landrat Engelhardt dafür ausgesprochen, den Standort als Zentrum für Zukunftstechnologien zu entwickeln. Mit dem jüngsten Erfolg erhält dieser Ansatz nun weiteren Rückenwind. „Als wir 2022 die ersten Gespräche zwischen Focused Energy und RWE angestoßen haben, ging es zunächst

darum, die Potenziale des Standorts Biblis aufzuzeigen und die richtigen Akteure zusammenzubringen. Dass daraus heute ein bundesweit beachtetes Fusionsvorhaben mit einem erfolgreichen Hub-Antrag geworden ist, zeigt, wie wichtig aktive Standortpolitik für Deutschland ist – auch um innovative Unternehmen im Land zu halten“, betont Landrat Engelhardt.

Besonders dankbar zeigt sich Engelhardt für die Unterstützung des Landes Hessen: „Mein besonderer Dank gilt dem Land Hessen, insbesondere Ministerpräsident Boris Rhein und Wirtschaftsminister Kaweh Mansoori. Hessen hat früh erkannt, welches Potenzial die Kernfusion für die Energieversorgung der Zukunft besitzt und den Aufbau dieses Zukunftsfeldes mit konkreten Maßnahmen unterstützt.“ Ein starkes Signal sei insbesondere die Landesförderung von Focused Energy mit 32 Millionen Euro gewesen. Dies habe wesentlich dazu beigetragen, die Laserfusions-Forschung im Land Hessen und in Biblis voranzutreiben. Die jetzige Entscheidung des Bundes sei nun ein weiterer Schritt, um Hessen als Leitstandort für Kernfusion zu etablieren.

Das Unternehmen Focused Energy plant nach eigenen Angaben in Biblis in den kommenden zwei Jahren Investitionen von 200 Millionen Euro. Bis 2030 sollen rund 500 Millionen Euro investiert werden.

KURZ NOTIERT

Inklusionscafé in der Notkirche

LAMPERTHEIM – Das Inklusionscafé findet am Freitag, 7. August, von 15 bis 17 Uhr im Saal der Notkirche (Lukaskirche Lampertheim, Römerstraße 94) statt. Das Familienzentrum Lampertheim bietet diesmal Basteleien für die Kids zum Thema „Kleine Abkühlung“ an.

Alle Lampertheimer, ob alt oder jung, ob behindert oder nicht behindert, ob mit oder ohne Migrationshintergrund, sind herzlich eingeladen sich bei selbstgebackenem Kuchen, der zu fairen Preisen angeboten wird, eine kurze Auszeit vom Alltag zu nehmen. Der Zugang zur Notkirche ist barrierefrei und es steht eine Toilette für Rollstuhlfahrer zur Verfügung.

„Bürger für Biblis“ laden zur Fahrrad-Sommertour ein

BIBLIS – Die Wählervereinigung „Bürger für Biblis“ laden am Samstag, 22. August, um 15 Uhr, zur Fahrrad-Sommertour ein. Bei der gemeinsamen Radtour möchte „Bürger für Biblis“ mit den Bürgern ins Gespräch kommen und aktuelle Themen vor Ort besprechen. Treffpunkt ist die Park & Ride-Anlage am Bahnhof (Am Rübgarten). Die Tour dauert rund 90 Minuten. Willkommen ist jeder, der Zeit und Lust hat.

Neue Berichte, Fotos und Termine finden Sie auf

www.tip-suedhessen.de



DOII^S DEAL
METZGEREI
MANUFAKTUR
CATERING
DER WOCHE
VOM 03.08 BIS 08.08

WINZER-STEAK ZARTER LANDSCHWEINRÖCKEN TRIFFT AUF DOLLS RIESLING	100 G 1,49 €
GELBWURST MIT FRISCHER PETERSILIE	100 G 1,69 €
ANDALUSISCHER PASTA-SALAT NEUE REZEPTUR	100 G 1,59 €
*** SOMMER-KNALLER *** ROST-BRATWURST	WOW
10ER VORTEILS-PACK GESAMTGEWICHT 120 KG = 10,00 €/KG	10 STÜCK 12,00 €

www.DOLLS-METZGEREId.de

Wilhelm Blüm – Holzhandlung GmbH
In den Weißen Aspen 2
68642 Bürstadt-Bobstadt
Telefon: 06245-6245
Mail: info@holz-bluem.de
www.holz-bluem.de
Böden
Türen
Terrassen
Decken / Wand
Bauholz

Besuchen Sie unsere Ausstellung!

IHR RECHTSANWALT FÜR ERBRECHT**KANZLEI UNGER**

Sind Sie Erbe geworden und möchten Ihr **Erbe** schützen? Oder wurden Sie erbtet und möchten Ihren **Pflichtteil** durchsetzen?

Dann vereinbaren Sie jetzt einen Besprechungstermin bei Ihrem **Partner im Erbrecht**.

Rechtsanwalt & Notar Dr. Stefan Unger | Zwingenberger Str. 13 | 64579 Gernsheim
Tel.: 06258 10970 | www.kanzleiunger.de | ra-not@kunger-unger.de

KINDERSOMMERFEST BEI EIS OBERFELD: Ein Vergnügungspark rund um die Schillerschule in Lampertheim lädt am 7. August von 14 bis 19 Uhr zum Mitfeiern ein

Spiel und Spaß kostenfrei

LAMPERTHEIM – Zum Sommer gehört das Eis von Eis Oberfeld – seit über 100 Jahren. Die kalten Köstlichkeiten sind bei Gästen aus Lampertheim und Umgebung beliebt und bringen Kinderaugen zum Leuchten. Und in diesem Sommer kommt noch eine Sensation dazu: Eis Oberfeld lädt zum großen Kindersommerfest ein – am Freitag, 7. August, von 14 bis 19 Uhr, veranstaltet Kurt Oberfeld mit dem gesamten Team Oberfeld einen Vergnügungspark rund um die Schillerschule. Sämtliche Spielgeräte können von den kleinen Besucherinnen und Besuchern kostenfrei genutzt werden und versprechen einen Nachmittag voller Abenteuer und ausgelassener Spielfreude.

Zu den Attraktionen gehören die Abenteuer-Hüpfburg Piratenschiff, die Dino-Riesenrutsche, das nostalgische Kinderkarussell und die Dampfisenbahn. Die Seepferdchen-Schiffschaukel „Arielle“ sorgt ebenso für Begeisterung wie der rasante Ritt auf



Vorfreude auf das Kindersommerfest – Familie Oberfeld lädt am 7. August zu einem fröhlichen Sommernachmittag rund um die Schillerschule ein.

Foto: Hannelore Nowacki

der Rodeo-Ente. Action und Nervenkitzel bietet der Air-Base-jump mit Rutsche, während im Spiel- und Spaßhaus ein span-

nendes Dschungelparadies entdeckt werden kann. Für eine erfrischende Abkühlung sorgt die Haifisch-Wasserrutsche. Die bunte

Tiger-Hüpfburg animiert zum Toben und das Bungee-Trampolin lässt kleine Abenteurer Höhenluft schnuppern.

Mit dabei ist außerdem das Spielmobil „Flitze Feuerstein“ der Jugendförderung der Stadt Lampertheim mit vielen abwechslungsreichen Spielangeboten.

Seit über 100 Jahren steht Eis Oberfeld für erstklassigen Eisgenuss und zählt zu den ältesten Eisdiele Hessens, ja sogar in Deutschland und ist lebendiger Mittelpunkt in Lampertheim. Für die hausgemachten Eisspezialitäten, die in Becher und knusprige Waffeln gepackelt werden, kommen Gäste aus der gesamten Region.

Beim Kindersommerfest wartet der beliebte Kinderfestbecher auf die jungen Eisfans. Jede Woche überrascht Eis Oberfeld außerdem mit einem neuen „Eis der Woche“.

Das Team von Eis Oberfeld freut sich auf einen fröhlichen Sommernachmittag mit vielen glücklichen Kindern und begeisterten Erwachsenen.

Hannelore Nowacki

Für unsere Kunden mit Online-Banking

Machen Sie's online

Anzeigen können Sie rund um die Uhr auch online aufgeben.

www.tip-suedhessen.de

FENSTER & TÜREN
aus Kunststoff u. Aluminium
SCHUSTER
FeBa Kompetenzpartner

Matthias Schuster
Telefon 06206 – 52 769
fensterbau-schuster@gmx.de
www.fensterbau-schuster.de

SCHROTT HOFMANN
ROHSTOFFRECYCLING
ALTMETALLE
CONTAINERSTELLUNG
www.schrott-hofmann.de

- Annahme von Eisenschrott und Buntmetallen
- Annahme und Behandlung von Kabeln (Kaltzerlegung/Kabelschredder)
- Rohstoffrecycling
- Demontagearbeiten
- Containerstellung
- Brennarbeiten

Schrott Hofmann / Walter-Bothe-Straße 10 / 68169 Mannheim / Tel. 0621 311 778 / Fax. 0621 315 213 / office@schrotthofmann.de



Seit über 140 Jahren für dich da. Wann kommst du zu uns? Eure Feuerwehr Bürsdt

Tag der offenen Tür

Freiwillige Feuerwehr Bürsdt
Römerstraße 14 - 20

am 09.08.2026 von 10 bis 18 Uhr

„Warme Küche“

Für Ihr leibliches Wohl ist bestens gesorgt!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Seit 50 Jahren in Familienhand – wir sind an Ihrer Seite – Ehrlichkeit, Transparenz und Verständnis sind Werte, die wir leben.

Vertrauen ist

RÖHRIG

Bestattungsinstitut

Industriestraße 18 - 20
68623 Lampertheim

Tel. 06206 / 4003

NOTDIENSTE



Ärztliche Notdienste

An den **Werktagen** erreichen Sie den **Ärztlichen Bereitschaftsdienst** außerhalb der Sprechstundenzeiten unter der Telefonnummer **116 117**. Von Montagabend bis Freitagnachmittag gibt es eine kollegiale Vertretung der **Kinderärzte**. Den diensthabenden Kollegen erreichen Sie unter der Telefonnummer Ihres Kinderarztes.

Kreiskrankenhaus Heppenheim, Viernheimer Str. 2, **Tel. 06252 / 7010**

Bei akut lebensbedrohlichen Zuständen wenden Sie sich sofort an die Rettungsleitstelle in Heppenheim, Tel. 06252/ 19222 oder Notruf 112.

Apotheken-Notdienst

1. August 2026	Amts-Apotheke , Lampertheim, Wilhelmstr. 65, Tel. 06206-57018
2. August 2026	Apotheke im Marktkauf Käfertal , 68167 Mannheim, Friedrich-Ebert-Str. 100, Tel. 0621-33939600
3. August 2026	Ried-Apotheke , 64683 Einhausen, Mathildenstr. 8, Tel. 06251-57463
4. August 2026	Schwanen-Apotheke , 67547 Worms, Wilhelm-Leuschner-Str. 22, Tel. 06241-25092
5. August 2026	Neue Apotheke , Biblis, Darmstädter Str. 50, Tel: 06245-99903
6. August 2026	Stadt-Apotheke , Lampertheim, Kaiserstr. 18, Tel. 06206-7020080
7. August 2026	Easy-Apotheke Viernheim , Viernheim, Janusz-Korczak-Allee 1, Tel. 06204-607080
8. August 2026	Apotheke am Wasserturm , 67549 Worms, Alzeyer Str. 60, Tel. 06241-955353

Informationen zum Apothekennotdienst in Hessen erhalten Sie von der zuständigen Behörde, der **Landesapothekerkammer Hessen: www.apothekerkammer.de**

PLZ und entsprechendes Datum bitte bei der Suche neu eingeben. Zusätzlich kann über die **kostenlose, Bundesweite Hotline: 0800-00 22833** die nächst gelegene, notdiensthabende Apotheke telefonisch erfragt werden.

Zahnärzte

Zahnärztliche Notfallvertretung Hessen erfolgt tag- und zeitgenau über die kostenpflichtige Service-Nr. 0 18 05 / 60 70 11.
(14 Cent/Min. a. d. dt. Festnetz und max. 42 Cent/Min. über Mobilfunk)

Augenärzte

am 1. und 2. August: Dr. Buschendorff, 68623 Lampertheim, Kaiserstr. 38, Tel. 06206 / 95 15 24
(Alle Angaben ohne Gewähr)

IMPRESSUM



Verlag Nibelungen Kurier GmbH
Siegfriedstraße 22, 67547 Worms
zugleich auch ladungsfähige Anschrift für die im Impressum genannten Verantwortlichen, Verantwortlich für den Anzeigen- und Redaktionsteil: Frank Meinel

Betriebsstätte TIP-Süd Hessen
Schützenstraße 50, 68623 Lampertheim
Tel.: 06206 - 94 50-0 • Fax: 06206 - 94 50-10
www.tip-suedhessen.de • info@tip-suedhessen.de

Verteilung: Nibelungenland Vertriebs-GmbH
Siegfriedstraße 22, 67547 Worms
Tel.: 06206 - 94 50 25

Redaktion: redaktion@tip-suedhessen.de

Verwaltungskalender: verine@tip-suedhessen.de

Anzeigenberatung für gewerbliche Kunden:
Hildegard Schwara
Tel.: 06206 - 94 50 26, Fax: 06206 - 94 50 10
E-Mail: schwara@tip-suedhessen.de

Heiko Steigner
Tel.: 06206 - 94 50 18, Fax: 06206 - 94 50 10
E-Mail: steigner@tip-suedhessen.de

Petra Beck / Stephanie Zimmermann
Tel.: 06206 - 94 50 19, Fax: 06206 - 94 50 10
E-Mail: beck@tip-suedhessen.de
zimmermann@tip-suedhessen.de

Geschäftszeiten: Mo, 8.30 bis 15 Uhr, Do, 8.30 bis 17 Uhr, Di., Mi., Fr, 8.30 bis 12.30 Uhr

Redaktionschluss: Donnerstag, 15 Uhr

Anzeigenschluss: Donnerstag, 17 Uhr

Druck: VRM Druck GmbH & Co. KG, Rüsselsheim

Auflage: 26.000 Expt.

Erscheinungsweise: samstags

Verteilung: kostenlos in Biblis (mit Nordheim, Wattenheim), Bürsdt (mit Bobstadt, Riedrode), Groß-Rohrheim, Lampertheim (mit Hofheim, Rosengarten, Neuschloß, Hüttenfeld), Kein Recht auf ungenutzte Manuskriptveröffentlichungen. Bei Nichterscheinen infolge Streiks oder höherer Gewalt kein Recht auf Zustellung.

Zurzeit ist die Kombipreisliste Nr. 28, vom 01.01.2026 gültig

Falls Sie den TIP nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Aufkleber mit dem Hinweis „Keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucher-portal www.werbung-im-briefkasten.de

KIRCHE ST. JOSEPH: Ökumenischer Einschulungsgottesdienst am 14. August um 10 Uhr in Bobstadt

„Abraham und Sarah – Aufbruch ins Neue“

BOBSTADT – Die Schulgemeinschaft der Astrid Lindgren Schule in Bobstadt feiert einen ökumenischen Schuleingangsgottesdienst am 14. August um 10 Uhr in der Kirche St. Josef in Bobstadt.

Unter dem Motto „Abraham und Sarah – Aufbruch ins Neue“ gestalten Schülerinnen und

Schüler den Gottesdienst zusammen mit Gemeindepädagogin Birgit Bongiorno und Pfarrerin Johanna Gotzmann. Besonders die Erstklässler werden in diesem Gottesdienst begrüßt und ein Segen gesprochen. Eingeladen sind die Familien und Freunde diesen Gottesdienst mitzufeiern. zg

ORGELSOMMER 2026: Start am morgigen Sonntag um 20 Uhr in der Lampertheimer Domkirche / Karten an der Abendkasse erhältlich

Gerhard Löffler läutet Veranstaltungsreihe ein

LAMPERTHEIM – Unter dem Motto „Norden – Osten – Süden – Westen“ lädt die Domkirche Lampertheim an allen Sonntagen im August jeweils um 20 Uhr zu fünf Orgelkonzerten mit namhaften Gästen aus ganz Deutschland ein.

Das Publikum darf sich am 2. August auf Gerhard Löffler, Kantor und Organist an St. Jacobi in Hamburg, freuen. Eine Woche später ist Holger Gehring, Kreuzorganist an der Dresdner Kreuzkirche, zu Gast. Zu Beginn gibt es eine kurze Einführung ins

Programm. Im Anschluss lädt der Förderverein der Domkirche auf den Domplatz ein. Der Eintritt kostet 10 Euro, ermäßigt 7 Euro. Die Abokarte für alle fünf Konzerte ist für 42 Euro, ermäßigt 28 Euro, erhältlich. Tickets gibt es an der Abendkasse. red

AUSFLUGSIDE: Mit der KABS am 9. August um 10 Uhr den Auwald bei Lampertheim erkunden / Besondere Exkursionen im Jubiläumsjahr / Anmeldung erforderlich

Die Schnaken-Experten

LAMPERTHEIM – Die Kommunale Aktionsgemeinschaft zur Bekämpfung der Schnakenplage (KABS) bietet in ihrem Jubiläumsjahr mehrstündige, kostenfreie Exkursionen in die Auwälder entlang des Oberrheins an. Sie möchte Interessierten dadurch ihren Arbeitsalltag, den Auwald und die Lebensweise der dort vorkommenden Stechmücken näherbringen. Die nächste Exkursion findet am Sonntag, 9. August, um 10 Uhr bei Lampertheim in Hessen statt.

In der Regel dauern die Exkursionen der Schnakenexperten meist 2,5 bis 3,5 Stunden und verlaufen entlang etablierter Wege. Geführt werden sie von der jeweils zuständigen Gebietsleitung. Diese informiert bei der Wanderung wo sich im Umfeld charakteristische Brutgebiete der Auwaldstechmücken befinden. Während den Exkursionen gibt



Zwei Mitarbeitende der KABS laufen bei Sonnenschein durch den schattigen Auwald. Foto: oh

es mehrere Stationen, an welchen einige Aspekte des KABS-Alltags aufgegriffen oder lokale Besonderheiten hervorgehoben werden.

Anmeldung nötig

Die Anmeldung erfolgt unter <https://www.kabsev.de/ueber-uns/>

exkursion-im-auwald/ Nach Anmeldung erhalten Teilnehmende eine Bestätigungsmail. Im E-Mail-Text ist der Treffpunkt hinterlegt. Die Exkursion ist für maximal 20 Personen ausgelegt. Bei großem Anlauf könnte ein zweiter Termin angeboten werden. zg

EV. KIRCHENGEMEINDE BÜRSDT: Generationenübergreifender KinderKirchen Morgen am 15. August ab 9.30 Uhr auf dem Hesse-Hof / Anmeldung erbeten

„Gottes bunte Welt“

BÜRSDT – „Gottes bunte Welt“ ist das Thema des generationsübergreifenden KinderKirchenMorgens gemeinsam mit Senioren der Gemeinde am Samstag, 15. August, von 9.30 bis 12 Uhr. Dieses Mal findet der KiKiMo für alle Kinder ab vier Jahren auf dem Boxheimerhof statt, Treffpunkt: Hesse-Hof,

St.-Wendelin-Straße 23. Nach einem Waldspaziergang wird Gottesdienst in der Wendelinuskapelle gefeiert, bevor es zum Grillen wieder auf den Hesse-Hof geht.

Zur besseren Planung bittet das Team ausnahmsweise um Anmeldung bis 7. August (beate.fritz@buerstadt-evangelisch.de,

Telefon 06206/7744). Spenden für das Buffet können hier ebenfalls angemeldet werden. Geschirr und Besteck bitte selbst mitbringen und ungespült wieder mit nach Hause nehmen. Für draußen geeignete Kleidung anziehen, ggf. auch Kopfbedeckung und unbedingt gut mit Sonnencreme einreiben. zg

MUNDART: Die „Lömbadda Babbler“ laden am 11. August um 19 Uhr im Luthersaal zu einem besonderen Abend voller Geschichten, Musik und Zauberei ein

„August ist die Brücke – zwischen Sommer und Herbst“

LAMPERTHEIM – Wenn sich der Sommer langsam dem Herbst entgegenneigt, wenn die Tage etwas kürzer werden und die Natur erste Zeichen des Wandels zeigt, dann ist die Zeit für Geschichten, Erinnerungen und besondere Momente gekommen. Genau diese Stimmung greifen die „Lömbadda Babbler“ bei ihrem nächsten Treffen auf. Unter dem Motto „August ist die Brücke – zwischen Sommer und Herbst“ lädt die Arbeitsgemeinschaft der Lampertheimer Volkshochschule am Dienstag, 11. August, um 19 Uhr in den Luthersaal der Martin-Luther-Kirche, Königsberger Straße 28-30, Lampertheim, ein.

Die Besucher dürfen sich auf einen unterhaltsamen und abwechslungsreichen Abend freuen, bei dem die Lampertheimer Mundart im Mittelpunkt steht. Mit viel Herzblut, Humor und Liebe zur Heimat pflegen die Lömbadda Babbler seit Jahren den unverwechselbaren Dialekt und lassen ihn in Geschichten, Gedichten und persönlichen Erinnerungen lebendig werden. Der August – eine besondere Jahreszeit zwischen sommerlicher Leichtigkeit und den ersten Vorboten des Herbstes – bietet dabei zahlreiche Themen für einen stimmungsvollen Mundart-



Ein „zauberhafter Abend“ erwartet die Besucher am 11. August beim nächsten Treffen der „Lömbadda Babbler“ ab 19 Uhr im Luthersaal. Foto: Sven Köcher

abend. Die „Babbler“ widmen sich unter anderem alten Bauernregeln und Wetterweisheiten, Sommerfesten und Kerwe, der Erntezeit, Wein und geselligen Stunden, Ferienerlebnissen und Reiseestimmungen sowie dem Abschied des Sommers und dem Flug der Zugvögel.

Mit dabei sind zahlreiche aktive Babbler, die mit ihren Beiträgen für einen abwechslungsreichen Abend sorgen: Irene Drayss und Annelie Neher, Heinz „Clever“

Eichenauer, Herta Kleinert, Lothar Lausecker, Hans Kling, Peter Schneider, Kurt Seilheimer, Margit Kühn, Helmut Hummel, Erika Krämer-Tomczak und Franz Korb. Durch das Programm führt „Owverbabbler“ Kalle Horstfeld, der mit seiner humorvollen und verbindenden Art den Abend moderiert. Für die passende musikalische Begleitung sorgt Matthias Karb, der mit seinen Beiträgen die besondere Atmosphäre des Abends unterstreichen wird.

Ein ganz besonderes Highlight erwartet die Gäste an diesem Abend: Der bekannte Lampertheimer Zauberer und Magier Sven Köcher wird mit seiner Zauberkunst für staunende Augen und überraschte Gesichter sorgen. Mit Charme, Humor und einem Augenzwinkern bringt er die Magie mitten in den Luthersaal – natürlich ganz passend zum Abend auch mit einer Portion „Lömbaddarischer Lebensfreude“. Die „Lömbadda Babbler“ freuen sich darauf, gemeinsam mit vielen Gästen einen heiteren, geselligen und unvergesslichen Abend zu erleben. Ein Abend voller Erinnerungen, Geschichten, Musik, Mundart und einem kleinen bisschen Zauber. Der Eintritt ist frei. zg

KINDERTAG: Ev. Lukasgemeinde lädt am 15. August zu Tagesausflug nach Frankfurt ein

Besuch im Bibelhaus-Erlebnis-Museum

LAMPERTHEIM – Der Kindertag der Ev. Lukasgemeinde macht am Samstag, 15. August, einen Tagesausflug ins Bibelhaus-Erlebnis-Museum nach Frankfurt. Das Bibelhaus ist für Kinder sehr ansprechend gestaltet, so gibt es dort ein Nomadenzelt und ein in Originalgröße nachgebautes Schiff

aus der Zeit Jesu. Teilnehmen können Kinder ab dem ersten Schuljahr. Der Eigenanteil liegt bei 15 Euro. Die Gruppe wird begleitet von Pfarrerin Sabine Sauerwein und dem Kindertag-Team. Anmeldung unter: lukas-gemeinde.lampertheim@ekhn.de Infos erfolgen rechtzeitig. zg

MGV SÄNGERLUST: Heute Feiern auf der Festwiese und am Sonntag zum Beisammensein ein / Eintritt frei

Zeltfest lädt ein

BÜRSDT – Was wäre ein Sommer in Bürsdt ohne das Zeltfest bei der Sängerlust? Das 49. Zeltfest findet am 1. und 2. August auf der Festwiese, Lorsch Str. 5, statt – wie immer bei freiem Eintritt. Das Fest beginnt am Samstag ab 19 Uhr mit dem Duo „Winkler & Winkler“ und dem Festbieranstich. Gegen 21 Uhr heißt es „Showtime“ mit einer

Frank Sinatra Tribute-Show. Am Sonntag ab 11 Uhr spielen die „Original Blütenweg-Jazzers“. Gegen 12 Uhr wird die Küche wieder die beliebten Sängerlust-Schnitzel sowie andere kulinarische Genüsse zaubern. Das Kuchenbuffet lädt ab 14 Uhr zum Kaffee ein, während die kleinen Gäste sich in einer Hüpfburg austoben können.

BESONDERER TAG: Katholische Pfarrei Alfred Delp Südliches Ried feiert am 2. August mit Festgottesdienst

100 Jahre Kirche St. Michael

BÜRSDT – Die katholische Pfarrei Alfred Delp, Südliches Ried, hat am morgigen Sonntag, 2. August, gleich mehrfachen Grund zu feiern. 100 Jahre Kirche St. Michael in Bürsdt und darüber hinaus mehrere Jubiläen hauptamtlicher pastoraler Mitarbeiter sowie einen „Neuzugang“. Vor 100 Jahren wurde die

Kirche St. Michael Bürsdt nach ihrem Umbau neu eingeweiht und ist weiterhin ein zentraler Ort des Glaubens, des Gebets, der Gemeinschaft und der Hoffnung für viele Menschen. Die ganze Pfarrei begeht diesen besonderen Tag mit einem Festgottesdienst um 10 Uhr in St. Michael. red

UNTERSTÜTZUNG: Bürsdter Feuerwehr lädt am 9. August zum „Tag der offenen Tür“ ein

Kuchenspenden erbeten

BÜRSDT – Die Feuerwehr hilft stets den Einwohnern von Bürsdt, bei Tag und bei Nacht, wenn Not am Mann ist. Auch in diesem Jahr würde man sich daher über zahlreiche Kuchenspenden für den „Tag der offenen Tür“ am 9. August von aktiven- und passiven Mitglie-

dern freuen. Die Kuchenspenden werden auch gerne abgeholt. Einfach telefonisch Bescheid geben unter 06206/8810 bzw. 06206/707139 (Anrufbeantworter sind geschaltet). Die Freiwillige Feuerwehr bedankt sich im Voraus für die Unterstützung. zg

KIRCHE ST. PETER: Ökumenischer Einschulungsgottesdienst am 10. August um 17 Uhr in Bürsdt

Lieder singen

BÜRSDT – Alle Kinder, die nach den Sommerferien in die erste Klasse kommen, sind herzlich mit ihren Familien und Freunden am Abend vor der Einschulung eingeladen, sich auf ihren großen Tag einzustimmen, zur Ruhe zu kommen, Lieder zu singen und um Gottes Segen zu bitten. Der Ökumeni-

sche Einschulungsgottesdienst findet am 10. August um 17 Uhr in der Kirche St. Peter (Ecke Wolfstraße/ Oberschultheiß-Schremser Straße) statt. Die Kinder können ihren Ranzen und Schultüte mitbringen, wenn sie möchten. Den Gottesdienst halten Pater Bijl und Pfarrerin Johanna Gotzmann. zg

LEBEN RETTEN: Jetzt schon für den 11. August im DRK-Zentrum Biblis anmelden / Reise gewinnen

Blut spenden

LAMPERTHEIM – Sommer, Sonne, Ferienzeit: Für die Blutspende bedeutet die Urlaubszeit jedes Jahr aufs Neue eine Herausforderung, die Versorgung mit Blutpräparaten sicherzustellen. Das DRK ruft daher zur guten Tat auf: Die Blutspende ist die einfachste Möglichkeit um Leben zu retten. Aktion: Unter allen Blutspendenden verlost der DRK-Blutspendedienst vom 13. Juli bis 21. August fünf exklusive

Städtereisen für je zwei Personen nach Barcelona: Blutspendetermin im Aktionszeitraum buchen, Blut spenden und danach online an der Verlosung teilnehmen. Alle Informationen auf www.blutspende.de/barcelona. Die nächste Gelegenheit in Biblis bietet sich am Freitag, 11. Juli von 15:30 Uhr bis 20 Uhr im DRK-Zentrum Biblis (Kirchstraße 14). Jetzt Termin buchen: www.blutspende.de/termine. zg

– Anzeige –

30 JAHRE OPPAUER DAMPFNUDELN: Hervorragende Qualität, die man nicht nur auf dem Lampertheimer Wochenmarkt schmecken kann

Immer frisch, immer ein Genuss!

LAMPERTHEIM – Seit 30 Jahren beschickt die Oppauer Dampfnudelbrätereier Wochenmärkte im gesamten Rhein-Neckar-Kreis. Bäckereien, Seniorenheime, Kindergärten, Restaurants und Eventveranstaltungen in der Region werden von dem traditionsreichen Unternehmen ebenfalls beliefert. Seit vielen Jahren ist die Brätereier immer dienstags auf dem Lampertheimer Wochenmarkt vor Ort. Sein Jubiläum nimmt der Betrieb zum Anlass, um sich für die fortwährende Treue bei seinen Kunden zu bedanken.

Im August bekommt jeder Kunde eine kleine Dampfndudel als Dankeschön geschenkt. Das Angebot gilt, solange der Vorrat reicht. Im September steht das Glücksrad am Stand auf dem Schillerplatz. Es warten leckere Dampfndudelgewinne auf alle Teilnehmer. „Wir freuen uns auf Ihren Besuch dienstags auf dem



Lampertheimer Wochenmarkt“, so das Team der Oppauer Dampfnudelbräterei. zg

Weitere Infos bei:
Oppauer Dampfnudel
Am Herrschaftsweiher 37
67071 Ludwigshafen am Rhein
Telefon 06237/4042399
oppauer-dampfnudel@t-online.de
www.oppauer-dampfnudeln.de

In speziellen Pfannen mit frischem Fett und Bioland-Eiern in eigener Herstellung zubereitet, sind die Oppauer Dampfknudeln immer ein Genuss. Zur Mitnahme für den Verzehr zuhause oder unterwegs. Am liebsten mit Kartoffelsuppe (vegetarisch & nicht vegetarisch), Wein- sowie Vanillesoße oder einer der vielen Aktionssuppen, die von der Gourmandiserie in Kappel-Gräfenhausen zubereitet werden. Foto: oh

MARTKTPLATZKONZERT: Motown-Sound und Soul-Show am 12. August in Westhofen zu erleben
Karten beim TiP Südhessen erhältlich

Glenn Leonard's Temptations Revue

WESTHOFEN – Wenn die unverwechselbaren Klänge von Motown erklingen und Welthits wie „My Girl“, „Ain’t Too Proud To Beg“, „Papa Was A Rollin’ Stone“ oder „I Can’t Get Next To You“ das Publikum begeistern, dann ist musikalische Gänsehaut garantiert. Mit Glenn Leonard’s Temptations Revue kommt am Mittwoch, 12. August, eine der authentischsten Soul-Shows der Welt um 19.30 Uhr auf den



Perfekt abgestimmte Choreografien, elegante Bühnenpräsenz und die zeitlosen Melodien der Temptations sorgen für eine Show voller Energie, Emotionen und Erinnerungen.

historischen Marktplatz nach Westhofen. Glenn Leonard selbst schrieb Musikgeschichte als Lead-Tenor der legendären Temptations. Seine einzigartige Stimme begeisterte Millionen von Fans.

Heute führt Glenn Leonard dieses musikalische Erbe mit seiner Temptations Revue fort. Gemeinsam mit einer hochkarätigen Live-Band und herausragenden Sängern bringt er die größten Hits der Soul- und

Motown-Geschichte mit beeindruckender Authentizität zurück auf die Bühne. Besucher erwartet ein außergewöhnliches Live-Erlebnis.

Tickets ab 35 Euro gibt es ab sofort im Vorverkauf u.a. beim TiP Südhessen, Schützenstraße 50, 68623 Lampertheim, sowie bei allen weiteren bekannten Ticket-Regional-Vorverkaufsstellen. Weitere Informationen über www.westhofen-wonnegau.de



... Ihr zuverlässiger Werbepartner **www.tip-suedhessen.de**

– Anzeige –

20 JAHRE STADT-APOTHEKE – JUBILÄUM MIT DEN KUNDEN GEFEIERT

Die Stadt-Apotheke hat man mit der App immer in der Tasche

LAMPERTHEIM – Seit 20 Jahren schenken die Kunden der Stadt-Apotheke unter der Leitung von Apothekerin Jutta von Amende ihr Vertrauen. Als Dankeschön feierte die Stadt-Apotheke eine ganze Jubiläumswoche mit ihren Kunden. 20 Prozent Rabatt gab es einmalig auf apothekenpflichtige und freiverkäufliche Arzneimittel, Hautpflegeprodukte und vieles mehr. Kostenfreie Hautanalysen von Louis Widmer und Eucerin und individuelle Pflegeberatung durch erfahrene Kosmetiker waren geboten.

Ein Höhepunkt war der Dienstag, denn seit 28. Juli vor 20 Jahren führt Apothekerin Jutta von Amende die Stadt-Apotheke in der Kaiserstraße 18. Zahlreiche Gratulanten kamen und viele Kunden freuten sich über ihr Glück am Glücksrad.



In der Stadt-Apotheke sind sie die Pharmazeuten aus Leidenschaft: Apothekerin Jutta von Amende und Apotheker Claus Wieczorek. Foto: oh

Kinder drückten ihr neues Plüschtier ans Herz oder suchten attraktive Malstifte, Trinkbecher und anderes aus, den Erwachse-

nen winkten als Gewinn allerlei nützliche Sachen. Lecker duftendes Popcorn frisch aus der Popcornmaschine war der Renner.

Gerne kamen zur Teamverstärkung ehemalige Mitarbeiterinnen und die Familie. Und was war sonst noch vor 20 Jahren gebo- ten? Deutschland wurde von einem Fußball-Sommermärchen verzaubert und Weltmeister der Herzen und Planet Pluto, der ganz weit draußen im Universum seine Bahnen zieht, wird seitdem als Zwergplanet eingestuft. Ganz große Fortschritte hat die Digitalisierung gemacht – in der Stadt- Apotheke hatte Jutta von Amende schon vorausschauend beim Um- bau 2014 die Weichen für die Zukunft gestellt: ein Kommissionier-Automat sorgt für die schnelle Ausgabe der Medikamente aus der elektronisch gesteuerten La- gerhaltung direkt an den Ber- atungsplatz.

Als Apothekerin ist Jutta von Amende allem gegenüber aufgeschlossen, was auch ihren Kunden als Erleichterung im Alltag zugutekommt wie die App „Meine Apotheke“ – ein E-Rezept wird übermittelt, das verordnete Arz-

Die Stadt-Apotheke ist ein Frequenzbringer in der Kaiserstraße, was auch das Lampertheimer Stadtmarketing freut. Dirk Dewald (links), zuständig für City- und Eventmanagement, und Wirtschaftsförderer Michael Schmitt gratulierten Apothekerin Jutta von Amende zum 20-jährigen Jubiläum. Foto: Hannelore Nowacki

neimittel liegt meistens am Tag der Bestellung zur Abholung bereit oder wird nach Bedarf, wenn

stadt montags, dienstags und mittwochs (andere Wochentage auf Anfrage).

Mit der App „Meine Apotheke“ kann man außerdem auf das komplette Apothekensortiment der Stadt-Apotheke zugreifen.

Mit und ohne Rezept sind Arzneimittel reservierbar. Auch lässt sich gleich in der App feststellen, ob das verschriebene oder gewünschte Arzneimittel in der Stadt-Apotheke verfügbar ist.

Hannelore Nowacki

Pharmazeutische Dienstleistungen sind kostenfrei: Anwendung von Asthmasprays; Blutdruckcheck einmal im Jahr; Medikationsanalyse ab fünf dauerverordneten Arzneimitteln. Mit Terminvereinbarung, Abrechnung mit den Kassen (auch Privatkassen).

Wege sparen! Lieferdienst der Stadt-Apotheke in Lampertheim, Hüttenfeld, Neuschloß, Hofheim und Rosengarten auf Anfrage sowie Bürrstadt an mehreren Tagen. Mit der App „Meine Apotheke“ ist das Einlösen von E-Rezepten oder Papierrezepten leicht gemacht.

Sofort mitnehmen: Reisestrümpfe von BELSANA®, angenehm bei müden Beinen auf Reisen und im Beruf, unterstützen die Pumpkraft der Venen und schützen vor Thrombosen.

Rundstrick- und Flachstrick-Kompressionsstrümpfe: Bei ärztlicher Verordnung wird in der Stadt-Apotheke Maß genommen. Tolle Modefarben stehen zur Auswahl. Anzieh- und Ausziehhilfen sind vorrätig und auch verordnungsfähig.

Hautpflegemittel und Sonnenschutz in großer Auswahl.



Zum 20-jährigen Jubiläum der Stadt-Apotheke gratulierte herzlich Markus Kühn vom Apotheken-Großhandel NOWEDA aus Mosbach, der zur Freude von Apothekerin Jutta von Amende und vielen Kunden die Popcornmaschine zur Verfügung gestellt hatte.

**Weitere Informationen bei
Stadt-Apotheke
Apothekerin
Jutta von Amende
Kaiserstraße 18
68623 Lampertheim
Telefon 06206/70 200 80
Fax: 06206/70 200 820
info@stadt-apo-lampertheim.de
www.stadt-apo-lampertheim.de**

Öffnungszeiten:
**Montags bis freitags: 8.00
bis 12.30 Uhr und 14.30 bis
18.30 Uhr.**
Samstags: 8.30 bis 13 Uhr

**Während der hessischen
Sommerferien ist letztmalig
am 5. August Mittwochnach-
mittag geschlossen.**

TOURIST INFORMATION: Öffentliche UNESCO-Führung am 2. August um 11 Uhr am Synagogenplatz

Jüdisches Erbe in Worms erleben

WORMS – Die Tourist Information Worms lädt am Sonntag, 2. August, um 11 Uhr, zu einer öffentlichen Führung ein, die das jüdische Erbe der Stadt beleuchtet. Unter dem Titel „UNESCO Welterbe – die jüdischen Monumente in Worms“ erhalten Interessierte fundierte Einblicke in mehr als tausend Jahre Geschichte in „Warmaisa“.

Gemeinsam mit Speyer und Mainz bildet Worms den Verbund der SchUM-Städte, die zu den bedeutendsten Zentren des europäischen Judentums zählen. Die einzigartigen Bauwerke und historischen Stätten dieser Städte wurden im Juli 2021 offiziell in die UNESCO-Welterbeliste aufgenommen.

Der Rundgang verbindet historische Fakten mit anschauli-



Der „Heilige Sand“ gilt als ältester erhaltener jüdischer Friedhof Europas. Foto: Kati Nowicki

chen Schilderungen des Gemeindelebens, das Worms seit dem 10. Jahrhundert entscheidend geprägt hat. Die Tour führt unter

anderem durch die mittelalterliche Judengasse, zur Synagoge sowie zum „Heiligen Sand“, der als ältester erhaltener jüdischer

Friedhof Europas gilt. Die einzelnen Stationen vermitteln ein eindrucksvolles Bild von Alltag, Gelehrsamkeit und den vielfältigen Lebensgeschichten der jüdischen Menschen am Rhein. Der Treffpunkt für die Führung ist der Synagogenplatz.

Männliche Teilnehmer müssen während des Besuchs der Synagoge und des Friedhofs eine Kopfbedeckung tragen. Die Teilnahmegebühr beträgt 10 Euro pro Person. Eintrittskarten sind im Vorverkauf bei der Tourist Information Worms, im Shop am Dom sowie an allen Vorverkaufsstellen von Ticket Regional und online unter www.ticket-regional.de/tiworms erhältlich. Weiterführende Informationen zum Angebot stehen unter www.worms-erleben.de zur Verfügung. zg



Die Fledermaus-Exkursion in den Bürrstädter Wald begeisterte Kinder und Erwachsene gleichermaßen. Foto: oh

BÜRSTADT – Über 60 Teilnehmer kamen zur diesjährigen Fledermaus-Exkursion, die der Naturschutzbund (NABU) Bürrstadt im Bürrstädter Wald angeboten hatte. Kinder und Erwachsene jeglichen Alters lauschten den Ausführungen des NABU-Vorsitzenden Michael Held und verfolgten den Ausflug der Breitflügelfledermäuse aus dem Wohn-

gebäude beim Wasserwerk. Durch die vom NABU Bürrstadt zur Verfügung gestellten Fledermaus-Detektoren konnten die ansonsten für das menschliche Ohr nicht wahrnehmbaren Ultraschall-Rufe der nächtlichen Jäger hörbar gemacht werden. Durch zahlreiche Fragen der sehr interessierten Kinder und Erwachsenen konnte das Fledermausleben interaktiv

beleuchtet werden. Die Gruppe war zu Fuß im Bürrstädter Wald unterwegs, mit einer besonderen Ausnahme: Zwei der älteren Teilnehmer wurden durch Martin Sillus mit der Rikscha des Seniorenbeirats Bürrstadt chauffiert. Dies war eine schöne Premiere bei den seit vielen Jahren durchgeführten Fledermaus-Exkursionen des NABU Bürrstadt. zg

Trauer und Gedenken



Eine Stimme die vertraut war,schweigt.
Ein Mensch, der immer da war, ist nicht mehr.
Was bleibt, sind dankbare Erinnerungen,
die niemand nehmen kann.

Franziska (Sissy) Cranz

*16.04.1981 †15.07.2026

In stiller Trauer
Dein Ehemann Michael
Deine Eltern Martina und Dieter

Die Urnenbeisetzung fand im engsten Familien- und Freundeskreis statt.

Abschied nehmen ...



Ihre Anzeige im TiP erreicht nahezu jeden Haushalt in unserem Verbreitungsgebiet



Von guten Mächten wunderbar geborgen,
erwarten wir getrost was kommen mag.
Gott ist mit uns am Abend und am Morgen
und ganz gewiss an jedem neuen Tag.

Ralph Reuhl

* 28. April 1951 † 18. Juni 2026

In Liebe und Dankbarkeit
Gabriele Wiegel-Reuhl

Die Trauerfeier zur Urnenbeisetzung findet am Dienstag, dem 4. August 2026, um 14:30 Uhr auf dem Bergfriedhof Auerbach statt. Von Beileidsbekundungen bitten wir abzusehen. Kondolenzliste liegt auf.



Herzlichen Dank

für die stille Umarmung, für die tröstenden Worte,
gesprochen oder geschrieben, für den Händedruck,
wenn die Worte fehlten, für alle Zeichen der Liebe,
Verbundenheit und Freundschaft,
für Blumen und Geldzuwendungen
und für die Begleitung zur letzten Ruhestätte.
Dies hat uns tief bewegt.

Arnold Neyer

Unser besonderer Dank gilt Herrn Pfarrer Grigutis für die tröstenden Worte, Herrn Hermann Wunderle für die musikalische Begleitung sowie dem Bestattungsinstitut Roman Rampp für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier.

Im Namen der Familie
Hildegard, Frank und Rainer Neyer

Hüttenfeld, im August 2026

Wir beraten Sie gerne ...

TiP Südhessen
Schützenstraße 50
68623 Lampertheim
Telefon 06206-94500

Montag
8.30 bis 15.00 Uhr
Donnerstag
8.30 bis 17.00 Uhr
Dienstag, Mittwoch und
Freitag 8.30 bis 12.30 Uhr

ANZEIGENSCHLUSS
FÜR
TRAUERANZEIGEN:
Freitag, 10 Uhr



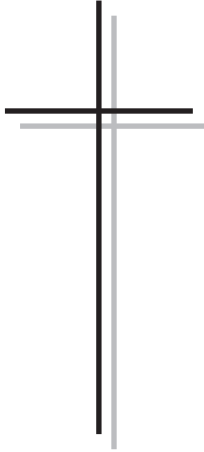
„Ein Licht soll dir leuchten bis in die Ewigkeit
Zur Erinnerung an deine Lebenszeit“

Jutta Bechtloff

geb. Koch
* 08.07.1962 † 26.07.2026

In stiller Trauer
Deine Familie

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Dienstag, 11.08.2026 um 11.00 Uhr auf dem Friedhof in Bürrstadt statt.



Manchmal bist Du in unseren Träumen, oft in unseren Gedanken und immer in unseren Herzen.

In Liebe und Dankbarkeit und dem Glauben an die Auferstehung nehmen wir Abschied von unserer geliebten Mutter, Schwiegermutter und liebevollen Oma

Doris Avril

geb. Ullmer
*14. April 1937 †22. Juli 2026

In stiller Trauer:
Claudia, Herbert und Fabian
Klaus und Oliver
Norbert, Stefanie, Julienne und Alexandra

Lampertheim, im August 2026
Die Trauerfeier fand im Familien- und Freundeskreis statt.



Wir trauern um einen echten Freund und wertvollen Kollegen

Herr

Günter Kleemann

Am 19.07.2026 verstarb unser ehemaliger Mitarbeiter Herr Günter Kleemann. Günter war über 40 Jahre ein geschätztes Mitglied in unserer Firma & Freund unserer Reise-Familie. Seine freundliche und hilfsbereite Art, sein Können und sein Umgang mit „seinen“ Fahrgästen machten ihn zum unverzichtbaren Teil unseres Betriebes.

Unsere Familie und alle Mitarbeiter haben unseren Günter als einen aufrechten, anständigen und hilfsbereiten Kollegen, vor allem aber auch als Freund kennen und schätzen gelernt. Er war Chauffeur mit Herz und Verstand. Wir verlieren einen von allen gemochten, einzigartigen Menschen, den wir mehr als dankbar in Erinnerung behalten werden. Wir sind in diesen schweren Stunden bei seiner Familie.

Die Geschäftsleitung und alle Kolleginnen und Kollegen des
Reisebüro Walter Müller **Biblis** **Bürrstadt**
GmbH & Co KG Gewerbestr. 35 Gartenstr. 34

Trauer und Gedenken



Ein Vater liebt – ohne viel Worte, ein Vater hilft – ohne viel Worte,
ein Vater versteht – ohne viel Worte, ein Vater geht – ohne viel Worte
und hinterlässt eine Leere, die in Worte keiner auszudrücken mag.

In großer Liebe und Dankbarkeit durften wir meinen Papa, meinen Opa, unseren
Freund auf seinem Weg in die Ewigkeit begleiten. Von Herzen sagen wir Danke für
die Zuneigung und Freundschaft, für ein stilles Gebet und eine stumme Umarmung,
für tröstende Worte und liebevolle Zeilen.

Theo Held

*18.06.1932 †16.07.2026

Unser besonderer Dank gilt Herrn Pfarrer Peter Kern, der als Freund der Familie
die passenden Worte fand. Herrn Detlev Stoltz für die würdevolle Rede im Namen
des MGV Harmonie Bürstadt, der „Harmonie-Familie“ für die musikalische und
emotionale Begleitung, die uns sehr berührt und getragen hat sowie dem
Bestattungshaus Kern für die große Unterstützung.

Im Namen aller Angehörigen
Elke und Joshua



Freiwillige Feuerwehr Bürstadt

Nachruf

Den Mitgliedern die traurige Nachricht zur Kenntnis,
dass unser Kamerad
Herr

Theo Held

von uns gegangen ist.

Wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Der Vorstand



Der Lebensweg eines lieben Menschen ist beendet.

Mit schweren Herzen nehmen wir Abschied von

Brigitte Müller geb. Kalkuhl

*30.07.1944 †29.07.2026

In tiefer Trauer
Christian und Manuela
mit Nico und Dylan
sowie alle Angehörigen

Die Beerdigung ist am Donnerstag, den 06.08.2026 um 10:00 Uhr auf dem
Friedhof Bürstadt. Ein Kondolenzbuch liegt auf.

*Alles hat seine Zeit! Sich begegnen
und verstehen, sich halten und
Lieben, sich loslassen und erinnern.
„Robert Louis Stevenson“*

Danke

für die tröstenden Umarmungen und Worte,
gesprochen oder geschrieben, für Blumen und
Geldspenden. Pfarrer Weyl, für den schön
gestalteten Gottesdienst.

Werner Klump

* 22.04.1950 † 14.07.2026



Deine Doris
Nina mit Familie
Jens mit Familie
und alle Angehörigen

Groß Rohrheim, im Juli 2026

*Wir gingen zusammen im Sonnenschein,
wir gingen in Sturm und Regen
und niemals ging einer von uns allein
auf all unseren Lebenswegen.*



In Liebe und Dankbarkeit
nehmen wir Abschied.

Karl Daunke

*13.02.1937 †10.07.2026

Ursula Daunke
Peter und Karsten mit Familien
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
ist am Montag, den 10.08.2026 um 11:00 Uhr auf dem
Waldfriedhof Lampertheim. Ein Kondolenzbuch liegt auf.



Nach langer Krankheit müssen wir von unserer lieben Mama,
Schwiegermama und Oma Abschied nehmen.

Lieselotte Sahn

geb. Ernst

*20.02.1953 † 06.07.2026

Für immer im Herzen
Deine Kinder Torsten und Christine
und ihren Familien

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Donnerstag,
den 06.08.2026 um 13.30 Uhr auf dem Friedhof in Wattenheim statt.
Von Trauerkleidung bei der Beisetzung bitten wir abzusehen!

*Der Tod hat dich aus unserem Leben aber nicht aus unseren Herzen gerissen.
Wir werden dich immer lieben.*



Wir nehmen Abschied von

Inge Wegerle

geb. Diehl

*28.02.1953 †13.07.2026

Hans
Björn
Jörg und Carina
Niklas
Marie

Die Beerdigung fand im engsten Kreis auf dem Waldfriedhof Lampertheim statt.

Niemals geht man so ganz – irgendwas von mir bleibt hier.

Danksagung

In der Stunde des Abschieds durften wir erfahren, wie viel Freundschaft,
Zuneigung, Anerkennung und Wertschätzung unserer lieben Mutter,
Oma, Uroma und Ururoma

Eleonore (Elli) Reitermann

geb. Kind

*22.04.1933 † 26.06.2026

entgegengebracht wurde.

Herzlichen Dank allen, die sich in stiller Trauer mit uns
verbunden fühlten und allen, die sie auf ihrem letzten
Weg begleitet haben. Danke an den Trauerredner
Daniel Hascher, für seine einfühlsamen Abschiedsworte,
dem Bestattungshaus Kern für die hilfreiche Begleitung
sowie dem Pflegepersonal des Seniorenheim
Burkhardhaus in Worms.

Im Namen aller Angehörigen

Winfried und Monika Reitermann
Eleonore Grosch

Hofheim, im August 2026



Foto: Pixabay.com



*Ein langes erfülltes Leben ist zu Ende.
Ihre Fürsorge wird uns fehlen.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied
von unserer Mutter, Oma und Uroma

Renate Herzog

geb. Freihaut

*10.02.1932 † 28.06.2026

In stiller Trauer
Kornelia Geschwind geb. Herzog mit Familie
Ralf Herzog mit Familie, Enkel und Urenkel
und im Namen aller Angehörigen.

Die Beisetzung findet am Dienstag, den 04.08.2026 um 10.00 Uhr auf dem Friedhof in
Biblis statt. Von Kranz, Blumen Spenden und Beileidsbekundungen bitten wir abzusehen,
Kondolenzliste liegt aus.

Der Herr ist mein Hirte (Psalm 23)

Viele lange Strecken hat er zurückgelegt: zu Fuß, auf Rädern, auf Booten und Schiffen –
nun ist er am Ende seines irdischen Lebensweges angekommen.

Volker Henseler

8.9.1942 - 25.7.2026

Wir danken allen, die ihn in Liebe, Freundschaft und Verbundenheit im Leben und bei der
Trauerfeier begleitet haben.

Renate Henseler, Antje Fries, Ole Henseler und ihre Familien

Biblis, im Juli 2026



*Vielleicht bedeutet Liebe auch lernen,
jemanden geben zu lassen,
wissen, wann es Abschied nehmen heißt,
nicht zulassen, dass unsere Gefühle dem im Wege stehen,
was am Ende wahrscheinlich besser ist für die, die wir lieben.*
Sergio Bambaren

Traurig, aber voller Liebe und schönen Erinnerungen, nehmen wir Abschied von

Bernd Zimmermann

* 24. April 1951 † 16. Juli 2026

Deine Elke
Mirco und Iwona mit Ben und Suri
Judith und Matthias mit Oliver, Justus und Jonathan
Sebastian und Katja mit Mia, Luke und Ella
David und Lisa mit Laura und Linda

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, den 06. August 2026
um 13:30 Uhr in der Trauerhalle in Bürstadt statt.
Wir bitten von Beileidsbekundungen und Blumen Spenden abzusehen.
Im Sinne des Verstorbenen kann gerne auf Trauerkleidung verzichtet werden.
Kondolenzbuch liegt aus.

Jahrgang 52/53 Bürstadt

Unsere Schulkollegin
Irmgard Faccini
geb. Keilmann
ist verstorben!

Die Beisetzung ist am 4.8.2026
um 11 Uhr auf dem Friedhof
in Bürstadt.

*„Die Summe
unseres Lebens
sind die Stunden,
wo wir lieben.“*

Wilhelm Busch

BAUMASSNAHMEN: Zahlreiche Vollsperrungen in Lampertheim und den Ortsteilen

Schäden und neue Leitungen

LAMPERTHEIM – Vollsperrung Jahnstraße: Aufgrund eines Straßeneinbruchs muss die Jahnstraße (Höhe Hausnummer 34) im Teilstück zwischen Poststraße und Arndtstraße von 3. bis voraussichtlich 14. August für den gesamten Verkehr voll gesperrt werden. Die Jahnstraße bleibt bis unmittelbar vor den Baustellenbereich aus beiden Fahrtrichtungen befahrbar. Eine Durchfahrt im Bereich der Baustelle ist jedoch nicht möglich Da es sich um eine örtlich begrenzte Sperrung handelt, wird keine gesonderte Umleitungsstrecke ausgeschildert. Die Verkehrsteilnehmer werden gebeten, den Bereich weiträumig zu umfahren. Die erforderlichen Tiefbauarbeiten werden durch die GDI Bau GmbH ausgeführt.

Vollsperrung Bismarckstraße: Aufgrund eines Straßeneinbruchs muss die Bismarckstraße Ecke Emilianstraße im Bereich der Hausnummer 13 (bei Obst & Gemüse Schmottlach) von 3. bis voraussichtlich 21. August für den motorisierten Verkehr voll gesperrt werden. Die Ausfahrt in die Emilianstraße ist während der Vollsperrung nicht möglich. Die Einbahnstraßenregelung wird für diesen Teilbereich der Bismarckstraße aufgehoben. Die Ausfahrt erfolgt ausschließlich in Fahrtrichtung Falterweg. Die Erreichbarkeit der angrenzenden Grundstücke bleibt somit bis unmittelbar vor dem Baustellenbereich gewährleistet. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die ausführende Firma GDI Bau GmbH ausgeführt.

Zweiter Bauabschnitt in der Bensheimer Straße (Hofheim): Der erste Bauabschnitt zur Verlegung neuer Stromkabel im Auftrag der EWR Netz GmbH konnte erfolgreich abgeschlossen werden. Ab Mittwoch, 5. August, beginnt der zweite Bauabschnitt, der voraussichtlich bis 2. Oktober andauern wird. Dieser erstreckt sich von der Hälfte des Parkplatzes in der Bensheimer Straße 7 (Gerüstbau Bender) bis zur Kreuzung Bensheimer Straße/Schillerstraße. Im weiteren Verlauf wird die Stromtrasse entlang des Feldweges parallel zum Mühlgraben verlegt. Für die Dauer der Arbeiten wird die Bensheimer

Straße im Baustellenbereich montags bis freitags jeweils von 7 Uhr bis 17 Uhr voll gesperrt. Nach Arbeitsende sowie an Wochenenden wird die Straße als Einbahnstraße in Fahrtrichtung Bahnhofstraße freigegeben. Die Umleitung erfolgt weiterhin über die Rathenausstraße und die Schillerstraße. Das bestehende LKW-Einfahrtsverbot bleibt für die Dauer der Maßnahme aufgehoben. Die Tiefbauarbeiten werden durch die Firma Jak. Gärtner & Söhne GmbH ausgeführt. Für Rückfragen zum technischen Ablauf oder zum Baufortschritt wenden Sie sich bitte direkt an das ausführende Unternehmen.

Vollsperrung Goethestraße: Aufgrund eines Straßeneinbruchs wird die Goethestraße (Höhe Hausnummer 4) von 10. bis voraussichtlich 28. August für den motorisierten Verkehr voll gesperrt. Mit der Beseitigung des Schadens wurde die GDI Bau GmbH beauftragt. Die Arbeiten dienen der Wiederherstellung der Verkehrssicherheit und werden schnellstmöglich durchgeführt. Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte direkt an die ausführende Firma. Während der Bauzeit ist die Goethestraße von der Mühlenstraße aus nicht befahrbar. Die Zufahrt erfolgt ausschließlich über die Oberlacher Straße. Die Straße bleibt bis unmittelbar vor dem Baustellenbereich für Anlieger erreichbar. Eine Durchfahrt ist im Bereich der Baustelle nicht möglich. Eine gesonderte Umleitungsstrecke wird aufgrund der örtlichen Gegebenheiten nicht eingerichtet. Verkehrsteilnehmer werden gebeten, den Baustellenbereich nach Möglichkeit zu umfahren und die örtliche Beschilderung zu beachten.

Vollsperrung Kurt-Schumacher-Straße: Aufgrund eines Straßeneinbruchs muss die Kurt-Schumacher-Straße (Höhe Hausnummer 16) im Lampertheimer Stadtteil Hofheim von 10. bis voraussichtlich 28. August für den motorisierten Verkehr voll gesperrt werden. Die Kurt-Schumacher-Straße ist von der Berliner Straße aus während der Bauzeit nicht befahrbar. Aus Richtung Schubertstraße bleibt die Kurt-Schumacher-Straße bis

unmittelbar vor den Baustellenbereich erreichbar, sodass die angrenzenden Grundstücke bis zur Vollsperrung angefahren werden können. Eine gesonderte Umleitungsstrecke wird aufgrund der örtlichen Gegebenheiten nicht eingerichtet. Verkehrsteilnehmer werden gebeten, den Baustellenbereich weiträumig zu umfahren und die örtliche Beschilderung zu beachten. Die erforderlichen Tiefbauarbeiten werden durch die GDI Bau GmbH ausgeführt. Bei Fragen wenden Sie sich bitte direkt an die ausführende Firma.

Vollsperrung Johann-Stelz-Straße (Hüttenfeld): Im Auftrag der Wasserried GmbH & Co. KG werden ab 10. August bis voraussichtlich 2. Oktober umfangreiche Arbeiten zur Erneuerung der Wasserleitung einschließlich der Hausanschlüsse in der Johann-Stelz-Straße in Hüttenfeld durchgeführt. Für die Dauer der Bauarbeiten muss die Johann-Stelz-Straße zwischen der Einmündung Blumenstraße und dem Bereich der Hausnummern 34/36 vollständig für den Fahrzeugverkehr gesperrt werden. Die Johann-Stelz-Straße bleibt von der Alfred-Delp-Straße aus bis zur Hausnummer 36 weiterhin befahrbar, sodass die Erreichbarkeit der angrenzenden Grundstücke in diesem Bereich gewährleistet ist. Für Fußgänger wird während der gesamten Bauzeit ein Notweg entlang der Lampertheimer Straße eingerichtet und entsprechend ausgeschildert. Radfahrer werden gebeten, den Baustellenbereich mit besonderer Vorsicht zu passieren bzw. gegebenenfalls abzusteigen. Zur Durchführung der Maßnahme wird außerdem ein Teil der Baustelleneinrichtungsfläche (BE-Fläche) im Bereich der Blumenstraße eingerichtet.

Allgemeine Hinweise: Die Stadtverwaltung bittet alle Verkehrsteilnehmer sowie die Anwohnerinnen und Anwohner um Verständnis für die mit den Maßnahmen verbundenen Einschränkungen und um Beachtung der eingerichteten Verkehrsregelungen. Ziel der Arbeiten ist die schnelle und sichere Umsetzung sowie die Wiederherstellung der Verkehrssicherheit. zg

GGEW AG

Änderungen der Ergänzenden Bedingungen zur Niederdruckanschlussverordnung (NDAV) und zu der Verordnung über Allgemeine Bedingungen für die Versorgung mit Wasser (AVBWasserV)

Die GGEW AG informiert, dass das Preisblatt zu den Ergänzenden Bedingungen zur Niederdruckanschlussverordnung (NDAV), sowie die Verordnung über Allgemeine Bedingungen für die Versorgung mit Wasser (AVBWasserV), mit Wirkung zum 01.08.2026 geändert wird.

Die Anpassung der Netzanschlusskosten für Gashauseschlüsse stellt sich wie folgt dar:

Standardhausanschluss bis 10 m	bis DN 50 mm	
	netto €	brutto €
Tiefbau bauseits inkl. Material, Montage	433,00	515,27
Tiefbau über GGEW inkl. Material, Montage, Koordination	3.750,00	4.462,50

bei Anschlusslängen über 10 m	netto €	brutto €
Unbefestigte Oberfläche je m inkl. Material, Montage, Koordination	97,80	116,38
Pflaster / Platten je m inkl. Material, Montage, Koordination	156,60	186,35
Asphalt je m inkl. Material, Montage, Koordination	285,00	339,15
Tiefbau bauseits nur Material, Montage je m	27,00	32,13

Die Anpassung der Netzanschlusskosten für Wasserhausanschlüsse stellt sich wie folgt dar:

Standardhausanschluss bis 10 m	bis DN 50 mm	
	netto €	brutto €
Tiefbau bauseits inkl. Material, Montage	741,00	792,87
Tiefbau über GGEW inkl. Material, Montage, Koordination	4.496,00	4.810,72

bei Anschlusslängen über 10 m	netto €	brutto €
Unbefestigte Oberfläche je m inkl. Material, Montage, Koordination	166,90	178,58
Pflaster / Platten je m inkl. Material, Montage, Koordination	218,50	233,80
Asphalt je m inkl. Material, Montage, Koordination	323,80	346,47
Tiefbau bauseits nur Material, Montage je m	27,00	28,89

Die neuen Preise gelten ab diesem Zeitpunkt für alle Netzanschlussverhältnisse im Niederdrucknetz, sowie Wassernetz der GGEW AG, soweit keine gesonderten Vereinbarungen getroffen wurden.

Die vollständigen Preisblätter zu den Ergänzenden Bedingungen können in den Geschäftsräumen der GGEW AG, Dammstraße 68, 64625 Bensheim, während der üblichen Geschäftszeiten eingesehen werden, sowie auf der Internetseite der GGEW AG abgerufen werden:

www.ggew.de → Netzkunden → Stromnetz → Netzanschluss

www.ggew.de → Netzkunden → Gasnetz → Netzanschluss

GGEW, Gruppen-Gas- und Elektrizitätswerk Bergstraße Aktiengesellschaft
Dammstraße 68 | 64625 Bensheim | T: 06251 1301-0 | info@ggew.de | www.ggew.de
Vorstand: Carsten Hoffmann | Aufsichtsratsvorsitzende: Bürgermeisterin Christine Klein | HRB 21030 | Amtsgericht Darmstadt

SG NEPTUN: Lampertheimer Schwimmerinnen bei Deutscher Meisterschaft in Gera am Start

Mit persönlichen Bestzeiten in die Sommerpause verabschiedet

LAMPERTHEIM – Als Saisonabschluss nahmen in Gera zwei Schwimmerinnen der SG Neptun Lampertheim an den diesjährigen Deutschen Masters Meisterschaften teil. So starteten Hannah und Maria Mörstedt (beide Jahrgang 2004) in der jüngsten Masters-

Altersklasse, der AK 20. Auf den insgesamt 7 Einzelstrecken unterboten die beiden Schwimmerinnen die vorgegebenen Pflichtzeiten und konnten sich zusätzlich neben einigen Saisonbestzeiten auch die ein- oder andere persönliche Bestzeit

sichern. Auch in der Altersklasse mit den meisten Teilnehmenden konnten die beiden sich gut präsentieren. Hannah erreichte mit ihren Strecken zwei mal den 16. Platz (50 Meter Rücken und 200 m Lagen) und einmal den 21. Platz (100 m Rücken). Maria

erschwamm den 15. Platz (200 m Lagen), den 20. Platz (50 m Rücken), den 26. Platz (100 m Rücken) und den 35. Platz (100 m Freistil). Mit den Ergebnissen zeigen sich die beiden Schwimmerinnen sowie ihre Trainerinnen besonders zum Ende der Saison

äußerst zufrieden. So stoßen sie mit tollen Erfolgen in die wohlverdiente Sommerpause zum restlichen Team der Schwimmgemeinschaft, bis es im August dann für die Wettkampfmannschaften wieder in die Auftakts-Intensivtrainingswoche geht. zg



Hannah und Christel Mörstedt von der SG Neptun.

Foto: oh

DIE KLEINE GESCHÄFTLICHE EMPFEHLUNG

Böden - Türen - Terrassen

Wilhelm Blüm – Holzhandlung GmbH
In den Weißen Aspen 2 68642 Bürstadt-Bobstadt
Telefon: 06245-6245 www.holz-bluem.de

Jörg Gärtner
Heizung Sanitär Solar Kundendienst

Biblis
Tel. 0151 / 412 30 552
info@heizung-gaertner.de
www.heizung-gaertner.de

Simon Masch / Bodenleger
sim.anouk-floor
Erste Neugasse 10
68623 Lampertheim
Handy: 0160 / 819 75 06

Biometrische Passbilder
ab 14,50€

Flotterbach
Darmstädter Straße 74 · 68647 Biblis
Tel. 06245 - 75 84

TÜREN UND BÖDEN
DIE RÄUME GESTALTEN

RÖHRIG
Holzfachmarkt · Schreinerei
Lampertheim · Tel. 06206-4003
E-Mail: roehrig-holzbearbeitung@t-online.de

Kfz & Reifenservice Lupoli
Altreifenentsorgung aller Art
Reifenmontage
Am Werrtor 22
68647 Biblis
06245/290 437

500m²
Ausstellungsfläche

Platten-Noll
Fliesen und mehr
Fliesenfachgeschäft
Industriestraße 20 · 68642 Bürstadt
Tel. (0 62 06) 63 08

Sie möchten in dieser Rubrik inserieren? 4 Wochen Werbung
nur 99,- €* oder mit Online
Banner nur 149,- €* *(zzgl. MwSt.)

Ihr Fachbetrieb für:
• Spanndecken

CILING
Räume neu erleben
• Einbau genormter Baufertigteile

GBS
Inhaber Christian Klein
- Ihr Handwerkservice -
68642 Bürstadt · Tel. 0160-8058213
christian-klein@gbs-handwerksservice.de

STEINER bautenschutz
seit 1987
Alles trocken! Alles dicht!
Trockenlegungen
Nasse Keller, feuchte Wände, Haussockel
Tausenstr. 6 Tel. 06251 / 51275
64683 Einhausen Mobil: 0175 / 5622578
www.steiner-bautenschutz.de



VOM KELLER BIS ZUM DACH

HANDWERKSBETRIEBE MIT HOHEM QUALITÄTSANSPRUCH FÜR EIN SCHÖNES ZUHAUSE

Firma Karl Arlt GmbH – langjährige Erfahrung und Kompetenz in Sachen Wintergärten & Überdachungen

Weil Zuhause mehr sein darf

LAMPERTHEIM – Zuhause ist der Ort, an dem wir durchatmen, Zeit genießen und besondere Momente erleben. Karl Arlt Überdachungen aus Lampertheim schafft genau dafür den passenden Rahmen – mit durchdachten Überdachungslösungen, die aus Außenbereichen echte Lieblingsplätze machen.

Eine Terrassenüberdachung bedeutet mehr als nur Schutz vor Sonne oder Regen. Sie schenkt Freiheit: den ersten Kaffee im Morgentau, lange Sommerabende mit Freunden, das beruhigende Prasseln des Regens – gemütlich und geschützt.

Jede Lösung von Karl Arlt wird individuell geplant und mit viel Liebe zum Detail umgesetzt, damit sie perfekt zum Haus und zum Leben ihrer Besitzer passt. Auch die Carports des Unternehmens



JETZT:
3D Online-Konfigurator
www.arlt-ueberdachungen.de

verbinden Sicherheit mit Stil. Sie schützen nicht nur Fahrzeuge vor Wind und Wetter, sondern fügen sich harmonisch in das Gesamt-

bild des Grundstücks ein. Funktional, langlebig und ästhetisch – gebaut für Menschen, die Wert auf Qualität legen. Der Sommergarten schließlich ist ein Ort voller Licht und Leichtigkeit. Offen zur Natur und doch geborgen entsteht ein Raum, der zum Verweilen einlädt – für entspannte Stunden, gute Gespräche und kleine Auszeiten vom Alltag.

Was Karl Arlt Überdachungen besonders macht, ist die persönliche Nähe: von der ersten Beratung bis zur Montage steht der Mensch im Mittelpunkt.

Mit Erfahrung, handwerklicher Leidenschaft und echtem Gespür für individuelle Wünsche entstehen Lösungen, die nicht nur schützen, sondern berühren – und das Zuhause ein Stück lebenswerter machen. Seit 1987 besteht das Familienunternehmen in der

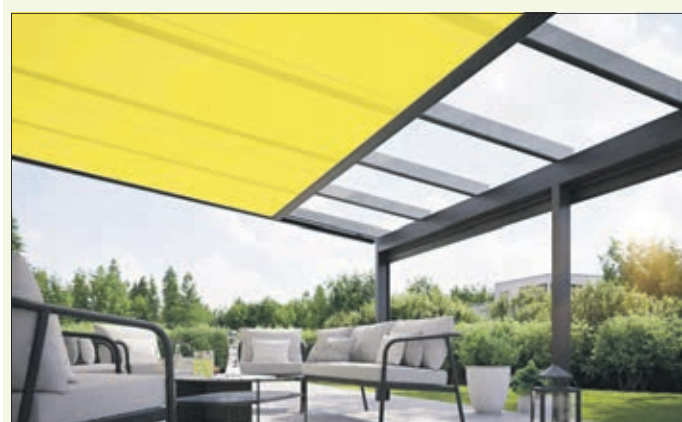
zweiten Generation und bringt daher langjährige Erfahrung und Kompetenz mit.

Sie werden von freundlichem Personal fachmännisch beraten und von der Planung bis zur Durchführung betreut. Als Mitglied im „Bundesverband für Wintergärten e.V.“ steht die Firma Karl Arlt für fundierte Kenntnisse und qualitätsbewusste Realisierung Ihrer Wünsche nach heutigem Stand der Technik – für jede Bausituation gibt es eine Lösung. Die fest angestellten Mitarbeiter aus der Region sind durch Fortbildungen und Seminare ständig am Puls der Zeit.

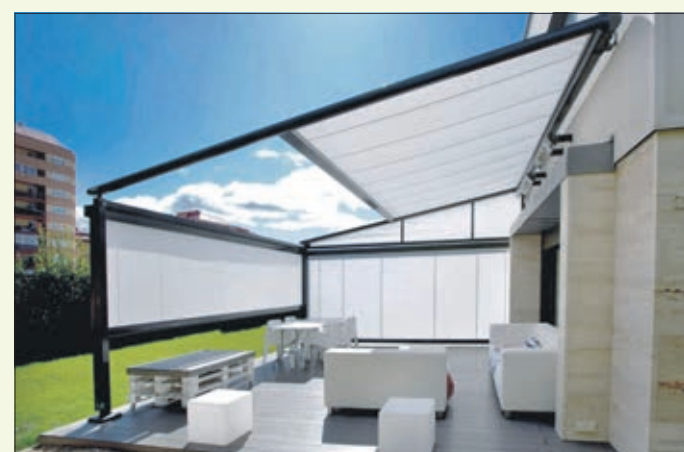
Auf Wunsch stehen für alle erforderlichen Nebenleistungen erfahrene Fachbetriebe zur Verfügung – nach dem Motto „Alles aus einer Hand“. Sie sind herzlichst zu den Öffnungszeiten – Montag,



Mit einem Sommergarten der Firma Karl Arlt lässt sich jede Jahreszeit im Freien genießen.



Sommer, Sonne und Markise – eine Markise unter Glas ist vor Wettereinflüssen bestens geschützt und lässt sich nach Bedarf steuern, für Sonne so viel man will. Fotos: oh



Perfekter Schatten mit einer Pergola-Markise von Markilux mit Senkrechtschenschutz für Ihren Wohlfühlplatz am Haus.

INFO

Bei uns erhalten Sie:

Festpreisgarantie für jeden Bedarf und jedes Budget, unverbindliche und kostenlose Beratung sowie 3D-Computerplanung inkl. Einholung von Baugenehmigungen.

Mehr Infos gibt es vor Ort in der Industriestraße 19a oder unter der Nummer 06206 / 4978 sowie WhatsApp 0163 / 1787602.

Informieren Sie sich auch auf der Internetseite www.arlt-ueberdachungen.de

Mittwoch und Freitag von 8 bis 12 und 14 bis 17 Uhr oder nach Terminvereinbarung – in die große Ausstellung nach Lampertheim eingeladen. Zu Ihrem Vorhaben erhalten Sie viel Wissenswertes

und Hintergrundinformationen in angenehmer Atmosphäre. Nutzen Sie die Möglichkeit einer Beratung durch unseren Innen- und Außendienst.

zg

Weitere Informationen:

Karl Arlt Überdachungen GmbH
Silke Trautmann
Industriestraße 19a
68623 Lampertheim
Tel.: 06206 - 4978
WhatsApp: 0163 - 1787602
(nur Bilder und Nachrichten)
info@arlt-ueberdachungen.de

Öffnungszeiten:

Montag, Mittwoch und Freitag
von 8 bis 12 Uhr und
von 14 bis 17 Uhr
Oder nach Terminvereinbarung.



Wintergärten & Überdachungen
Karl Arlt
Industriestraße 19 a • 68623 Lampertheim
Tel.: 06206 / 49 78 • www.arlt-ueberdachungen.de
Ihr Spezialist für:

- Terrassenüberdachungen
- Carports und Pergolen
- Winter- & Sommergärten
- Falt- & Schiebesysteme
- Markisen und Außenjalousien
- Beschattungstechnik
- Keller-Überdachungen
- Sonderkonstruktionen

[Folge uns auf Instagram](https://www.instagram.com/karl_arlt)
@KARL_ARLT

Damit Traumbäder kein Traum bleiben...
Ihre kompetenten Partner fürs Bad mit dem „Alles aus einer Hand-Service“!

G-KNORR
Heizungsbau GmbH
Heizung, Lüftung, Solar, Klima, Sanitär, Wasser
Bürstädter Straße 41 a
68623 Lampertheim
Tel. 06206 / 43 43

FLIESEN-FACHGESCHÄFT
JÜRGEN KLOTZ
FLIESENLEGERMEISTER
✓ BERATUNG ✓ VERKAUF
✓ PLANUNG ✓ VERLEGUNG
WILHELMSTRASSE 23
68623 LAMPERTHEIM
TEL. 06206 / 5 75 82
FAX 06206 / 44 27

Maler- und Verputzbetrieb
Henkel
Gerüstbau und Verleih
Gaußstraße 26
68623 Lampertheim
Tel. 06206 / 5 10 45
firma@maler-henkel.de
www.maler-henkel.de

STADTMÜLLER BEDACHUNGEN
www.hausdach.com
Tel. 0 62 06 - 98 700

Wir bieten:

- Beratung mit Haustür-Computerplanung
- Fachgerechte Montage als Schreinerei-Meisterbetrieb
- von Aktions-Haustüren bis zur individuellen Haustür-Anlage

Über 70 Ausstellungs-Haustüren

MUSTER-HAUSTÜREN ZU SONDERPREISEN 10 bis 45 % reduziert!

• Haustüren • Markisen • Innentüren • Wintergärten • Fenster • Glastüren • Vordächer • Rollläden

DIE HAUSTÜR-ADRESSE: Türen-Center HEBLING

BIBLIS - Berliner Straße 32
☎ 06245-8172 ☎ 06245-1682
www.tuerencenter-hebling.de

Ausstellung geöffnet:
Mo.- Fr. 15.00 - 18.00 Uhr
Sa. 9.00 - 12.30 Uhr

25 Jahre
MHBAU
Lampertheim
Generalunternehmen für alle Bauleistungen
Beratung • Planung • Ausführung
Fon 0 62 06 - 94 97 77 • www.mhbau.de

- Sanierung
- Umbau
- Neubau

KLOTZ Küchen-Center
Seit 50 Jahren Küchen und mehr!
Parkplätze direkt am Haus
Neueinrichtung • Modernisierung
Ergänzung • Umzug • Gerätetausch
Kundendienst • Reparaturen
Römerstr. 47-49 | 68623 Lampertheim | Tel. 06206 57255 | info@kuechen-klotz.de | kuechen-klotz.de

Werben auch Sie erfolgreich bei unseren Sonderthemen!

Ihre Ansprechpartner:

Hildegard Schwara: Tel. 06206 - 94 50 26 • Fax 06206 - 94 50 10 • schwara@tip-suedhessen.de

Heiko Steigner: Tel. 06206 - 94 50 18 • Fax 06206 - 94 50 10 • steigner@tip-suedhessen.de

Stephanie Zimmermann: Tel. 06206 - 94 50 19 • Fax 06206 - 94 50 10 • zimmermann@tip-suedhessen.de

TIP